

Beim Sommerferienprogramm begaben sich am 2. August junge Detektive zusammen mit den Auszubildenden der Stadt Engen auf die Suche nach einem Dieb. Immer dicht auf den Fersen des Diebes, folgten die Detektive seinen Spuren durch die Altstadt.

Bild: Stadt Engen

Tag des offenen Denkmals

Am 8. September zahlreiche Besichtigungsmöglichkeiten

Engen. Am Sonntag, 8. September, findet der »Tag des offenen Denkmals« unter dem Motto »Modern(e): Umbrüche in Kunst und Architektur« statt. Folgende Denkmäler sind geöffnet:

Ehemaliges Pfarrhaus in Biesendorf, Biesendorferstraße 22, Führungen um 13 Uhr, 14:30 Uhr und 16 Uhr mit Thomas Schaad (je Führung maximal 25 Teilnehmer, Anmeldungen an: bau.denkmalpfle ge.schaad@web.de.

Sudhaus, Ledergasse, von 11 bis 17 Uhr.

Gaugelmühle, Mundingstraße 8, von 12 bis 17 Uhr und Führungen um 12 Uhr, 14 Uhr und 16 Uhr mit Ulrich Clauss.

Pumpenhaus, Mundingstraße 6, von 12 bis 17 Uhr und Führungen um 13 Uhr und 15 Uhr mit Bernd Dreher.

Wendelins-Kapelle, Jahnstraße 5 von 14 bis 17 Uhr.

Alte Kirche in Welschingen, Turmstraße 40, von 13 bis 17 Uhr und Führung um 15:30 Uhr mit Dr. Ralf Jung.

Kapuziner-Gruft in der Spitalkirche, Führung um 14:30 Uhr mit Brigitte Meßmer.

Dachboden der Stadtkirche, Hauptstraße 1, von 14 bis 17 Uhr und Führungen nach Bedarf mit Rosa Post und Dieter Harter.

Stadtkirche, Hauptstraße 1, Führung um 16 Uhr mit Brigitte Meßmer

Bürgersaal und Trauzimmer, Hauptstraße 11, Führung um 17 Uhr mit Brigitte Meßmer

Eine Anmeldung für den »Tag des offenen Denkmals« - außer für das ehemalige Pfarrhaus in Biesendorf - ist nicht erforderlich.

Altstadt Nachtwächterführung

Engen. Am Freitag, 30. August, findet um 19:30 Uhr eine Stadtführung mit dem Nachtwächter und der Bürgersfrau statt. Treffpunkt ist auf der Freilichtbühne hinterm Rathaus. Kosten: 10 Euro/Person. Anmeldungen sind im Bürgerbüro, Tel. 07733/502-215, bis Freitag, 30. August, 12 Uhr, erforderlich. Die Stadtführer behalten sich vor, die Führung aufgrund geringer Anmeldezahlen oder schlechter Wetterprognosen auch kurzfristig abzusagen. Bereits angemeldete Personen werden hierüber telefonisch benachrichtigt.

Auf einem Rundgang kann die mittelalterliche Engener Altstadt entdeckt werden - umrahmt von spannenden Geschichten und Anekdoten des Nachtwächters und seiner Bürgersfrau.

FFW-Altersabteilung Treffen

Engen. Die Altersabteilung der Freiwilligen Feuerwehr Engen kommt am Dienstag, 3. September, um 19.30 Uhr im Campingstüble Sonnental in Engen zusammen.

Bienenzuchtverein Imkertreff

Engen. Der Bezirks-Bienenzuchtverein Engen lädt am Montag, 9. September, um 18 Uhr zum Imkertreff mit Informationen zum aktuellen Stand der Bienenvölker an den Lehrbienenstand in Welschingen ein. Gäste sind herzlich willkommen.

Die wichtigsten Termine im September

- **4. September,** 18:30 Uhr, Kirche Neuhausen Mittwochabend-Radtreff für Jedermann/Radsportverein Neuhausen
- **8. September,** 10 bis 17 Uhr, Bahnhof Engen ADAC-Bildersuchfahrt/Automobilclub Engen
- 8. September, 10 bis 18 Uhr, Engen und Ortsteile

Tag des offenen Denkmals/Stadt Engen

- **9. September,** 15 Uhr, Stadtbibliothek Mit Zwei dabei Lesung/Stadt Engen
- **12. September,** 19 Uhr, Freilichtbühne hinterm Rathaus Historische Erlebnisführung »Von Hexerei, Pest und Krieg dem Leben zum Trotz«/Stadt Engen und Touristik Engen
- **14. September,** 19:30 Uhr, Freilichtbühne hinterm Rathaus Öffentliche Stadtführung mit Nachtwächter und Bürgersfrau/ Stadt Engen und Touristik Engen
- 16. September, 15 Uhr, Stadtbibliothek

Traumstunde »Omas freche Ziegen«/Stadt Engen

- **19. September,** 19 Uhr, Freilichtbühne hinterm Rathaus Historische Erlebnisführung »Die Bademagd«/Stadt Engen und Touristik Engen
- **21. September**, 16 Uhr, Kath. Gemeindezentrum Heiß auf Lesen: Abschlussparty der Teilnehmerinnen und Teilnehmer des »Heiß-auf-Lesen-Clubs«/Stadt Engen
- 25. September, 18:30 Uhr, neue Stadthalle

»Alles wird anders« - Vortrag für Unternehmer und Führungskräfte/Stadt Engen, Volksbank eG Schwarzwald Baar Hegau, Regionaler Wirtschaftsförderverein Hegau

27. **September**, 19:30 Uhr, Stadtbibliothek

Kinoabend/Stadt Engen

29. September, 11 bis 18 Uhr, Altstadt

Ökomarkt/Stadt Engen

29. September, 17 Uhr, Ev. Kirche

Trio Alpirsbach - Sopran/Blockflöte/Cembalo/Ev. Kirchengemeinde

Abfalltermine

ı		_			
	Mittwoch,	28.08.	Restmüll Engen und Ortsteile		
	Samstag,	31.08.	Grünschnittabgabe		
			10:30-14 Uhr, Engen, Eugen-		
			Schädler-Straße		
	Montag,	02.09.	Biomüll Ortsteile		
	Dienstag,	03.09.	Biomüll Engen		
	Donnerstag,	05.09.	Gelber Sack Engen und Ortsteile		
	Montag,	09.09.	Biomüll Ortsteile		
	Dienstag,	10.09.	Biomüll Engen		
	Donnerstag,	12.09.	16-19 Uhr, Engen, Eugen-		
	O.		Schädler-Straße		
	Samstag,	14.09.	Grünschnittabgabe		
	O.		10:30-14 Uhr, Engen, Eugen-		
			Schädler-Straße		
	Montag,	16.09.	Blaue Tonne Engen und Ortsteile		
	Montag,	16.09.	Biomüll Ortsteile		
	Dienstag,	17.09.	Biomüll Engen		
	Samstag,	21.09.	Elektronikschrott-Kleingeräte		
	· ·		8-12 Uhr, Engen, Eugen-		
			Schädler-Straße		
	Montag,	23.09.	Biomüll Ortsteile		
		24.09.	Biomüll Engen		
	Nähere Infos beim Müllabfuhrzweckverband Rielasingen-				
ı	W. H T. L. (07724 024564				

Worblingen, Telefon 07731 931561, www.mzv-hegau.de Glascontainerentsorgung: SUEZ Deutschland GmbH, Hotline 0180 1 8888 11.

Gelbe Säcke: erhältlich bei Ulla's Stoffidee, Vorstadt 13



Zu einem brennenden Bagger an der Bahnhofstraße wurde die Freiwillige Feuerwehr Engen am vergangenen Samstagmorgen um 6.26 Uhr alarmiert. Beim Eintreffen der Einsatzkräfte brannten Baumaterialien und ein Aufenthaltscontainer. Das Feuer wurde mit einem B-Schaumrohr und einem C-Rohr von zwei Atemschutztrupps gelöscht. Der Aufenthaltscontainer wurde gewaltsam geöffnet und kontrolliert. Durch die Löschmaßnahmen war die Bahnhofsstraße komplett gesperrt. 26 Mann waren im Einsatz, der bis 8.45 Uhr dauerte.

Einfach, clever und flexibel

Die neue Erlebniskarte »Bodensee Card PLUS« für Einheimische und Gäste

Hegau. Die »Bodensee Card PLUS« ist die neue Erlebniskarte für die Vierländerregion Bodensee. Nach dem einmaligen Kauf der Karte profitieren die Karteninhaber von zahlreichen Vorteilen: freier Eintritt bei über 160 Attraktionen, freie Fahrt mit den Kursschiffen der Weißen Flotte, Exklusiverlebnisse und Express-Check-In bei vielen Ausflugszielen.

Der Clou: Die »Bodensee Card PLUS« ist für drei Tage oder für sieben Tage erhältlich. Die Erlebnistage können im gesamten Gültigkeitszeitraum flexibel mit Unterbrechung genutzt werden. Kultureinrichtungen, Burgen, Schlösser, Bäder, Thermen, Natur- und Freizeiteinrichtungen und Stadtführungen können somit ganz ohne zusätzliche Kosten erlebt werden.

Erhältlich ist die »Bodensee Card PLUS« ab 69 Euro im Bürgerbüro am Marktplatz oder online unter www.bodenseecard.eu.

<u>Veranstaltungen</u>

Wochenmarkt, Donnerstag, 29. August, 8 bis 12 Uhr, Marktplatz

Stadt Engen, Vernissage zur Ausstellung »Im Fluss « von Sabine Becker im FORUM REGIONAL, Donnerstag, 29. August, 19:30 Uhr, Städtisches Museum Engen + Galerie

Stadt Engen und Touristik Engen, Öffentliche Stadtführung mit dem Nachtwächter und der Bürgersfrau, Freitag, 30. August, 19:30 Uhr, Freilichtbühne hinterm Rathaus

Stadt Engen, Open-Air-Kino »Der Junge muss an die frische Luft«, Freitag, 30. August, 20:30 Uhr, Erlebnisbad Engen

Stadt Engen, Open-Air-Kino »Bohemian Rhapsody«, Samstag, 31. August, 20:30 Uhr, Freilichtbühne

Radsportverein Neuhausen, Mittwochabend-Radtreff für Jedermann, Mittwoch, 4. September, 18:30 Uhr, Treffpunkt Kirche Neuhausen

Donnerstags-Wanderer/ Schwarzwaldverein

Schwenninger Moos

Engen. Die Donnerstags-Wanderer unternehmen am 29. August eine Ausfahrt zum »Schwenninger Moos«. Im Anschluss an eine Wanderung ist ein gemeinsamer Einkehrschwung vorgesehen. Führung: Brigitte und Alfred Rigling, Tel. 07733/1490.

Bitte den **neuen Treffpunkt** um 14 Uhr mit Pkw am Parkplatz gegenüber der evangelischen Kirche beachten.

vhs

Kursberatung für Sprachen

Hegau. Das neue vhs-Programmheft für den Landkreis Konstanz liegt ab sofort in allen Hauptstellen, Rathäusern, Ortsverwaltungen und bei vielen Banken, Sparkassen, Behörden und Einzelhandelsgeschäften zur Abholung bereit. Damit jeder aus einem Angebot von 92 Sprachkursen in Singen für sich das passende Angebot findet, bietet die vhs vor Semesterbeginn für Englisch, Französisch, Italienisch, Spanisch eine individuelle, kostenlose Beratung ohne Voranmeldung an.

Die Beratungszeiten sind in der vhs Singen, Theodor-Hanloser-Straße 19, am Montag, 16. September, zwischen 17 und 19 Uhr.

Weitere Informationen und Online-Einstufungstests unter www.vhs-landkreis-konstanz. de.

Landfrauen

Fetzige Gymnastik

Hegau. Die Landfrauen Stockach-Engen bieten zehnmal ab 13. September, immer freitags von 10 bis 11 Uhr, ein Rückentraining »Fantastisch elastisch « mit Referentin Manuela Fetscher im Dorfgemeinschaftshaus in Homberg an (37 Euro für Mitglieder und 52 Euro für Nichtmitglieder). Anmeldung bei Manuela Fetscher, Tel. 07771/5866.



Chor in Bewegung: Die Sängerinnen und Sänger des Stadtchors Engen veranstalteten ihre letzte Chorprobe vor der Sommerpause am Brunnen bei der Stadtkirche mit anschließendem Hock. Unterstützt wurden sie zur Freude des Stadtchors vom Gesangsensemble Philia der Jugendmusikschule Westlicher Hegau. Die Gesamtleitung hatte in bewährter Weise MD Ulrike Brachat, Diplom-Gesangs- und -Musikpädagogin. Der Wettergott meinte es gut mit der Sängerschar, so kam bei glühender Sonne wie bestellt ein angenehmes laues Lüftchen auf. So mancher Fußgänger hielt im Vorbeigehen inne, als frohgelaunte Stimmen durch die Gassen der Innenstadt erklangen. Fazit der Sängerschar: »Das hat uns richtig Spaß gemacht!«. Informationen über den Stadtchor finden Interessierte unter www. stadtchoren gen.de.



DIE MODERNE ALTERNATIVE ZUM PFLEGEHEIM

Rufen Sie uns an - wir beantworten gerne Ihre Fragen.

Engen | Moos | Markelfingen | Hilzingen

<u>Ausstellungen</u>

im Städtischen Museum Engen + Galerie

Kunstausstellung: »blauwärts« von Sabine Becker

FORUM REGIONAL: Ab 30. August:

Jetzt auch in

207733-99330

www.hplan.de

✓ info@hplan.de

»Im Fluss« von Renate Gaisser Vernissage: Donnerstag, 29. August, 19:30 Uhr

Dauerausstellungen: Sakrale Kunst, Geschichte Engen,

Archäologische Abteilung

Öffnungszeiten: Di., Mi., Do., Fr. 14-17 Uhr,

Sa. + So. 11-18 Uhr

Eintritt: 3 Euro, ermäßigt 2 Euro

Familientag: 1. Sonntag im Monat - kostenfreier Eintritt: Sonntag, 1. September

GEBHART
WEINHAUS & VINOTHEK
IN ENGEN

Seite 3

Country- & Westernabend

am Donnerstag, 29. August 2019, ab 18 Uhr

> mit Rhythmusgitarrenspieler Tom Hazy

Wir verwöhnen Euch mit

- Spareribs
- -Burger vom Grill
- Bourbon-Whiskey-Tasting und vielem mehr!

Also auf geht's
.... sattelt die Hühner,
holt das Lasso raus
und kommt vorbei!
Wir freuen uns auf Euch!

Eintritt frei, keine Anmeldung erforderlich. Findet bei jedem Wetter statt.

Öffnungszeiten

Mo - Sa 8 00 - 12 30 Uhr Mo. - Mi. 14.00 - 18.00 Uhr Do. + Fr. 14.00 - 23.00 Uhr Schwarzwaldstraße 2a • Engen Tel. 07733/5422 • Fax 3173 www.weinhaus-gebhart.de

Langeweile oder pure Zerstörungswut?

Videoüberwachung soll weiterem Vandalismus an der Stadthalle entgegenwirken

Engen (her). Er ist höchst frustriert und erbost, der Engener Bürgermeister Johannes Moser, und lud am vergangenen Freitag als eine Art »Aufschrei« kurzfristig zu einem Pressegespräch ein. Grund: Vandalismus an der Fassade der neuen Stadthalle. Mit offenbar spitzen Gegenständen wurden zahlreiche Alucobond-Platten verkratzt und pubertäre Sprüche eingeritzt, stumpfe Beulen und tiefe Dellen zeugen von Ball- und Steinwürfen. Die Schäden belaufen sich auf rund 25.000 Euro. Anzeige gegen Unbekannt mit einer Belohnung von 500 Euro für sachdienliche Hinweise wurde bei der Polizei gestellt, die in Zukunft öfter Streife fahren wird. Die Urheber könnten eventuell Nutzer oder Besucher der angrenzenden Skateranlage sein. »Diese Sachbeschädigung ist eine Granaten-Sauerei«, machte sich der Bürgermeister Luft und kündigte an, worauf er eigentlich lieber verzichten würde: »Es bleibt uns nichts anderes übrig, als mehrere Überwachungskameras entlang der Stadthalle zu installieren«. Kostenpunkt: Weitere rund 16.000 Euro. »Mehr als 40.000 Euro ist viel Steuergeld, mit dem man etwas Sinnvolles für die Engener Jugend hätte machen können«, so Moser.

Gerade mal fünf Jahre alt ist die neue Stadthalle mit ihren attraktiven, in dreierlei Rot- und Goldtönen schimmernden Alucobond-Platten. Unmittelbar daneben entstand ebenfalls 2014 eine großzügige Anlage für Jugendliche mit Gesamtkosten von rund 160.000 Euro, die neben dem 360 Quadratmeter großen Skaterplatz mit seinen verschiedenen Modulen auf zwei Ebenen auch eine »Chill Area« mit Sitzelementen, ein Basketballfeld sowie einen inzwischen mit einem hohen Gitter abgetrennten Bolzplatz um-

»Bisher hatten wir höchstens mal am Bildungszentrum Probleme mit Sprayern oder Müll«, blickte Bürgermeister Johannes Moser zurück. Ende 2017 habe es eine Brandstiftung im hinteren Bereich der neuen Stadthalle gegeben, seither war es ruhig, bis im Frühjahr diesen Jahres erste kleinere Beschädigungen an der Fassade festgestellt wurden. »Der Gemeinderat war ziemlich sauer«, so Moser. Beim Ausmaß der jetzigen Schäden sei Handlungsbedarf geboten. Jede beschädigte Platte müsse Einzelanfertigung ausgetauscht werden, was entsprechend hohe Kosten verursache. Als Gegenmaßnahmen sollen zum einen die Steine der Drainagestreifen entlang der Fassade mit einem Stahlgitter befestigt werden, zum anderen sollen lichtstarke Kameras installiert werden. »Wir wollen nicht zur Überwachungsgesellschaft werden«, würde Moser (»Ich schätze unsere freiheitliche Gesellschaft«) lieber auf eine derartige Maßnahme verzichten, »doch offenbar ist es das einzige Mittel,

das Problem durch Identifizierung der Täter in den Griff zu bekommen«.

»Ist es Langeweile oder pure Zerstörungswut?«, kann der Bürgermeister die Beweggründe nicht nachvollziehen und appelliert angesichts der Sachbeschädigungen an die Verantwortlichkeit der Eltern, ihren Kindern und Jugendlichen ins Gewissen zu reden, ob sie möglicherweise an den Zerstörungsaktionen beteiligt waren und Schäden möglicherweise über die jeweilige Privathaftpflichtversicherung reguliert werden können. Auch die zeitweise Vermüllung vor der Stadthalle, die für den städtischen Bauhof immer wieder Sondereinsätze verursache, beziehungsweise auf der Skateanlage prangert Moser an. Und auch hier fragt sich der Bürgermeister nach dem Sinn. »Es ist doch ihr eigenes Terrain, das die Jugendlichen schützen sollten«, betont er und richtet auch an sie einen Appell, Eigentum zu achten und Verantwortung zu übernehmen. »Das ist unser aller Geld, das sinnvoller eingesetzt werden könnte«. Wenn es ganz dumm laufe und sich nicht bessere, »müssen wir die Skateanlage platt machen«, beschreibt Moser den Ȋußersten Fall«. Dass es auch anders gehe, beweise der Besuch von Jugendlichen aus dem Raum Villingen-Schwenningen vor wenigen Tagen, berichtete Moser, die vor der Nutzung die Engener Skateranlage erst einmal sauber gemacht und sie am Ende picobello hinterlassen hätten. »Dank und großes Kompliment an diese Jugendlichen. Sie wissen eine solch tolle Anlage offenbar zu schätzen«, so Moser.

Wegen Sanierung gesperrt

Hegau. Der Landkreis Konstanz saniert die Fahrbahn der Bundesstraße B 314 (Randenstraße) innerhalb der Ortsdurchfahrt Blumenfeld zwischen der Zufahrt der Breitenstraße und der Mühlenstraße. Aufgrund der Fräs- und Asphaltbauarbeiten ist die Bundesstraße bis einschließlich Freitag, 30. August, für den Verkehr voll gesperrt.

Die ausgeschilderte Umleitungsstrecke verläuft aus Richtung Tengen über Watterdingen, Anselfingen nach Engen und aus Richtung Binningen über Welschingen, Engen, Anselfingen nach Tengen. Bei schlechter Witterung kann sich die Fertigstellung verzögern. Das Landratsamt bittet die Verkehrsteilnehmenden um Verständnis.



Kratzer, Beulen und Dellen: Bürgermeister Johannes Moser ist höchst erbost über die mutwillig verursachten Schäden an der schimmernden Alucobond-Fassade der neuen Stadthalle. Die Behebung der Schäden wird sich auf mindestens 25.000 Euro belaufen, die Installation von Überwachungskameras auf rund 16.000 Euro.

Bild: Hering



50.000 Besucher im Erlebnisbad Engen: Am Dienstag, 27. August, um 11:07 Uhr, wurde Martina Eiberle aus Tuttlingen als 50.000. Besucherin im Erlebnisbad von Schwimmmeister Thomas Abendroth und Kioskpächterin Heidi Kapitel begrüßt. Sie freute sich riesig darüber und bekam als Dankeschön von der Stadt Engen einen Gutschein für eine Saisonkarte für die Badesaison 2020 und von der Kioskpächterin eine Flasche Sekt (von links Martina Eiberle mit Sohn Theo, Schwimmmeister Thomas Abendroth und Kioskpächterin Heidi Kapitel). »Ich bin so überrascht« sagte sie. » Das ist mein erster Besuch mit meinem Sohn in dem schönen Erlebnisbad und ich bekomme gleich Geschenke. Die Rutsche ist toll, der Kinderbereich schön abseits mit den verschiedenen Ebenen und Bepflanzungen angelegt. Und der große Spielplatz sehr schön für Kinder mit Familien. Uns gefällt es hier sehr gut«. Das Erlebnisbad Engen hat noch bis einschließlich 10. September geöffnet. Am Mittwoch, 4. September, ist somit der letzte Frühschwimmertag in dieser Saison. Die Inhaber der Wertsachen- und Depotschränke werden gebeten rechtzeitig vor der Schließung noch die Schränke auszuräumen und die Schlüssel an der Kasse im Erlebnisbad abzugeben. Bild: Stadt Engen

whs-Vortrag mit Waldbegehung Klimawandel im Hegau

Hegau. Mit dem Klimawandel ändern sich die Rahmenbedingungen für die Forstwirtschaft radikal. Die Standortbedingungen für die Waldbäume und damit für alle im Wald lebenden Arten sind nicht mehr die gleichen.

Das Ökosystem Wald muss sich diesen Schwankungen anpassen. Zur Einführung in das Thema hält der Förster und Revierleiter Werner Hornstein vom Kreisforstamt Konstanz am Mittwoch, 4. September, um 18.30 Uhr, einen 30-minütigen Bildervortrag in der Ehinger Waldhütte. Von dort aus geht es dann zu Fuß zu verschiedenen interessanten Orten im Wald. Es ist waldtaugliche Kleidung erforderlich.

Der Treffpunkt ist um 18.20 Uhr am Rathaus in Aach, Hauptstraße 16. Von dort fährt ein Shuttlebus. Die Gebühr beträgt 9 Euro inklusiv Shuttle-Bus, Vortrag und Führung.

Eine Anmeldung unter Tel. 07731/95810 (vormittags) oder unter www.vhs-land kreis-konstanz.de ist unbedingt erforderlich.





Auch auf weitere Beschädigungen auf dem Areal Stadthalle/Grundschule/Skateanlage wies Bürgermeister Johannes Moser im Rahmen des Pressegespräches am vergangenen Freitag hin. So lassen fünf größere und mehrere kleinere Löcher in der hinteren Glastür des neuen Anbaus der Grundschule Engen einen Einbruchversuch vermuten. »Diese Beschädigungen müssen mit einem größeren Gegenstand verursacht worden sein«, nimmt Moser an. Eine in das Glas eingearbeitete Folie verhinderte offenbar, dass die Scheiben ganz zu Bruch gingen. An der Skateanlage wurde gewaltsam die Folie des Schildes mit Verhaltensregeln und Hinweisen abgekratzt (rechtes Bild).

Neue Musikgartenkurse

Do.12.9., um 16.30 Uhr Fr. 13.9., um 10.30 Uhr Infos und Anmeldung Musikschule Engen 0 77 33 - 50 18 88



Breitestraße 4 78234 Engen TEL 07733.8406

info@haarstudio-blickfang.de www.haarstudio-blickfang.de

Offnungszeiten: DI - FR 8 - 12 Uhr und 13.30 - 18 Uhr SA 8 - 13 Uhr

Äpfel & Birnen zum Selberpflücken

Sorten je nach Reifegrad, während der lauf. Saison

> Sa. + So. 10 - 17 Uhr bei Fam. Schamberger Info 0174 - 7 67 04 91 oder 0 77 33 / 22 22

Fleisch & Feines aus dem Hegau

Metzgerei Eckes Engens leckere Adresse

Scheffelstr. 2 Tel. 07733/5272, Fax 6072

Wir wünschen Ihnen einen

»Puten-Tag« ... alles Gute mit Pute

Putenschnitzel und Putengeschnetzeltes

natur 100 g **1,29 €**

Puten-Cordon bleu

mit Putenschinken

und Mandeln 100 g **1,65 €**

Truthahn-Minutenspieß mit Tomätle 100 g 1,75 €

Putenlyoner oder Putenschinkenwurst

hausgemacht, fein und ganz mager 100 g **1,39 €**

Puten-Sommer-Ragout mit Tomaten, Zucchini

und Mais 100 g **1,45 €**

Puten-Piccata

mit Ei und Parmesan, vorgebacken 100 g **1,75 €**

> Wir freuen uns auf Ihren Besuch



» Lernort Natur«: Am diesjährigen Sommerferienprogramm der Jägerschaft Engen nahmen am 5. August neun Kinder teil. Nachdem sie einiges über Jagd, Jagdhunde und Wildtiere erfahren hatten, durften sie mit dem Luftgewehr ihre Treffsicherheit unter Beweis stellen. Anschließend ging es auf die Pirsch zur Blattjagd. Als Abschluss gab es ein » Waidmanns Vesper«, bei dem sich die Kinder über ihre Beobachtungen auf dem Hochstand austauschten. Den Helfern und den Kindern bereitete die Veranstaltung wieder sehr viel Spaß. Hegeringleiter Martin Zuch und Jugendobmann Johannes Ritzi bedankten sich herzlich bei den Helfern.

Schwarzwaldverein

Pflegeaktion an Talkapelle

Engen. Am Samstag, 7. September, steht beim Schwarzwaldverein Engen wieder die Herbstpflege am Biotop Talkapelle an. Benötigt werden viele fleißige Hände, gilt es doch, den Grünschnitt nach unten zu bringen.

Es steht also Handarbeit an. An den Hängen werden Gabeln und Rechen benötigt. Zudem muss wieder der Aufgang zur Kapelle vom Bewuchs befreit werden, also ein weites Betätigungsfeld.

Treffpunkt an der Kapelle ist am 7. September um 9 Uhr. Für ein Vesper und für Getränke ist gesorgt.

Auskunft bei Frank Wittig, Tel. 0173/3411169.

Q				
60				
Stadt Engen, Stadtbauamt, Marktplatz 2, 78234 Engen Fax 07733 502-262, SMueller@engen.de				
Obstbaumaktion 2019 der Stadt Engen				
Name, Vorname Tel.Nr.				
Anschrift				
Ich bestelle folgende Bäume mit Pfahl und Stammschutz (Eigenanteil: 15 € pro Baum und für Pfahl und Stammschutz)				
Gesamtanzahl:Stück):				
Ich erteile der Stadt Engen hiermit die Ermächtigung zum				
Bankeinzug des fälligen Betrags (=€) von meinem				
Girokonto bei				
IBAN: Die Bäume werden auf dem Grundstück				
Flst.Nr				
im Gewann				
auf Gemarkungim Außenbereich gepflanzt.				
Ich verpflichte mich, die Bäume langfristig zu pflegen (bei der Pflanzung Pfahl und Drahthose, später regelmäßiger Schnitt). Pflanzabstand mind. 15 m.				

Unterschrift

Datum

Obstbaumaktion der Stadt

Abgabe von Hochstämmen

Engen. Um den Bestand an Streuobstwiesen zu sichern, gibt es auch dieses Jahr für alle Engener Bürger die Möglichkeit, kostengünstig hochstämmige Obstbäume mit Pflanzmaterial zu erwerben. Der Eigenanteil pro Baum inklusiv Pflanzmaterial (Pfahl, Stammund Wurzelschutz) beträgt 15 Euro. Mit dem Erwerb verpflichtet man sich, den Obstbaum im Außenbereich mit einem Pflanzabstand von 15 Meter zu pflanzen und ihn langfristig zu pflegen. Angeboten werden folgende Sorten:

Äpfel: Berlepsch, Bohnapfel, Boskoop rot, Brettacher, Danziger Kant-Apfel, Gewürzluiken, Goldparmäne, Gravensteiner, Jakob Fischer, Kardinal Bea, Ontario, Hauxapfel, Rubinola, Florina, Hauxapfel, Sonnenwirtsapfel, Topaz, Wiltshire, Birnen: Gellerts Butterbirne, Conference, Gute Luise, Alexander Lucas, Sülibirne, Doppelte Philippsbirne. Steinobst: Bühler Frühzwetschge, Deutsche Hauszwetschge, Hanita, Ontariopflaume, Graf Althanns Reneclaute, Zibarte, Büttners Rote, Hedelfinger

Riesenkirsche, Große Schwarze Knorpelkirsche, Burlat Frühkirsche.

In diesem Jahr werden 150 Bäume ausgegeben, wobei pro Bestellung nur fünf Bäume berücksichtigt werden. Folgende Bedingungen müssen erfüllt sein: Die Bäume müssen im Außenbereich in einer Streuobstwiese gepflanzt werden. Angabe der Flurstücknummer (Flst.Nr.) muss erfolgen. Bäume für den Hausgarten und im Innenbereich werden nicht berücksichtigt. Der ausgefüllte Abschnitt ist beim Stadtbauamt spätestens bis zum 13. September abzugehen

Es können nur vollständig ausgefüllte Bestellungen berücksichtigt werden. Das Bestellformular steht auch im Internet unter www.engen.de, Rubrik »Natur und Umwelt«, zum Download bereit. Bei Fragen stehen Susanne Müller oder Michaela Schramm (Tel. 07733/502-236 oder 07733/ 502-224 Fax: -262, E-Mail: SMueller@engen.de oder MSchramm@engen.de) zur Verfügung.



Renate Gaisser, Sumpflilienkraut 8, Öl/Leinwand, 2017. Bild: Künstlerin

»Im Fluss«

Ausstellung von Renate Gaisser ab 29. August bis 20. Oktober im »Forum Regional«

Engen. Morgen, Donnerstag, 29. August, 19.30 Uhr, wird die Ausstellung »Im Fluss« von Renate Gaisser im »Forum Regional« des Städtischen Museums Engen + Galerie eröffnet. Clemens Ottnad, Geschäftsführer des Künstlerbundes Baden-Württemberg, wird in die Arbeit der Künstlerin einführen.

Renate Gaisser wurde 1961 in Reutlingen geboren. Sie kam über ein Studium der Architektur zur Malerei. Anfang der 1990er-Jahre entdeckte sie die Landschaftsmalerei für sich, seit 1997 ist sie freischaffende Künstlerin.

Die in der Ausstellung gezeigten Sommerbilder von sprießendem Sumpflilienkraut und flirrenden Wasserflächen strömen eine auf der Haut geradezu spürbare Sinnlichkeit und innere Bewegtheit aus. Die Künstlerin nähert sich ihren Motiven in Bilderserien, um unterschiedliche Blickpunkte

und, trotz des Wiederholungseffektes, immer wieder überraschende Einblicke zu geben. Jedes Bild trägt einen einzigartigen Charakter und ist zugleich ein wirkendes Stück Natur.

Fläche und Tiefe des Bildes verbinden sich zu einer inneren Weite, Abstraktion und Gegenständlichkeit, Impression und Expression zu einer Intensivierung des Sehens und des Fühlens. Der Betrachter gewinnt den Eindruck, dass hier Natur als ein in Farben übersetztes Energiefeld sichtbar wird.

»Die Welt ist bekloppt«

Comedy-Abend bei Leipferdinger Sichelhenke

Hegau. »Die Welt ist bekloppt, und wir auch!« lautet der Titel des Jubiläumsprogramms der »Villinger Kumedie«. Seit mehr als 20 Jahren begeistern sie die Menschenmassen mit ihren Sketchen. Ob als Solisten oder gemeinsam in verschiedenen Rollen, bei Thomas Moser und Frank Blom reiht sich Pointe an Pointe. Der Comedy-Abend am Freitag, 13. September, als Auftakt zur diesjährigen Sichelhenke in

Leipferdingen wird also alles andere als grausam. Der festlich geschmückte und beheizte Farrenstall öffnet um 18; Programmbeginn ist um 20 Uhr. Für das leibliche Wohl wird gesorgt.

Karten sind für 16 Euro in Leipferdingen bei der Landmetzgerei Hall-Wimmer, Bäckerei Dullenkopf, BlumenManufaktur und unter vorverkauf @mgv-leipferdingen.de erhältlich.

Zurück aus der Sommerpause

SPD-Ortsverein Engen lädt zum Austausch ein

Engen. Nach der Sommerpause möchte der SPD-Ortsverein vermehrt Räume für belebte politische Debatten bieten. »Wir versprechen uns, weitere Impulse für unsere alltägliche Arbeit mitzubekommen«, so Tim Strobel, Vorsitzender des Ortsvereins. Die SPD sitze nun kommunalpolitisch mit drei Gemeinderatsmandaten wieder mit am Tisch und könne entsprechende Vorschläge direkt anbringen. »Wir freuen uns, dass wir jetzt immer jemanden aus unserer Fraktion begrüßen dürfen, um einen intensiven Austausch zwischen Fraktion und Ortsverein zu etablieren«, so Strobel weiter.

Die politischen Abende der SPD finden im zweiten Halbjahr an folgenden Terminen statt: 12. September, 17. Oktober, 14. November und 12. Dezember. Die Ankündigung erfolgt jeweils im *Hegaukurier* und über die digitalen Kanäle des Ortsvereins.

In diesen Tagen beschäftigen den SPD-Ortsverein vor allem die Brände im Amazonas-Regenwald in Brasilien. »Unsere kommunalen Anstrengungen nützen nichts, wenn anderswo die grüne Lunge unseres Planeten zugrunde geht. Wer die Möglichkeit hat, ist dazu aufgerufen, sich zu informieren und gegebenenfalls für den Regenwald zu spenden. Auch kleine Veränderungen im eigenen Alltag sind ein starker erster Schritt«, meint Franco Rose vom Ortsverein.

Mehr Informationen dazu auf spd-engen.de.

Angebot von Do., 29.08. bis Mi., 04.09.2019

Schweinehals – auch als Steak geschnitten100 g-,99 €Schinkenwurst – Meisterklasse100 g-,99 €Servela – knackig frisch100 g-,89 €Allgäuer Emmentaler Käse – 45 % Fett i. Tr. 100 g1,09 €

Wochenendknüller Do., 29.08.-Sa., 31.08.2019

Backofenschnitzel – Schweineschnitzel mit verschiedenen Auflagen

küchenfertig für den Backofen 100 g **nur 1,19 €**

Superknüller am Dienstag, 03.09.2019

Grillwurst -

im Schäldarm

Stück nur -,90 €

Do.: 29.08. Hähnchenbrustfilet Fr.: 30.08. paniertes Fischfilet

Mo.: 02.09. Schäufele

Di.: 03.09. Schweinemedaillons in Champignon-

rahmsoße

Mi.: 04.09. Knöchle, Cordon bleu

warme Bratensoße zum Fleisch –
 Täglich frischer hausgemachter Kartoffelsalat!

Hausgemachtes Griebenschmalz im Glas !!!



Dorfstraße 20 78234 Engen-Welschingen Tel. 0 77 33 - 84 26 Mobil 0171 - 125 39 96 mail@roesch-metzgerei.de www.roesch-metzgerei.de

Öffnungszeiten

Mo., Di., Do. und Fr. 7 – 13 und 14.30 – 18 Uhr Mi. und Sa. 7 – 12.30 Uhr

Spielwiese in Blau

Die Ausstellung »blauwärts« von Sabine Becker wurde im Museum eröffnet

Engen (rau). Die Farbe »Blau« ist das beherrschende Thema der derzeitigen Ausstellung von Sabine Becker im Engener Museum, zu der die Stubengesellschaft Engen einlädt. Dabei geht es nicht um die Farbe im Allgemeinen, sondern um das »Becker-Blau«, wie es Laudator Dr. Markus Döbele umschreibt: Ein intensives Kobaltblau, mit dem sich Becker seit 30 Jahren beschäftigt.

Eine Werkschau, in der es »nur« um Farbe geht, ist eine Herausforderung für den Betrachter. Hier geht es nicht um die kunstgeschichtlich und psychologisch sehr fruchtbare Bedeutung der Farbe - Marienblau, Königsblau, Himmelsblau - obwohl diese Aspekte sicher einen Einfluss auf den Betrachter haben.

Vielmehr geht es bei Sabine Becker nach Ansicht von Laudator Döbele um drei Beziehungsgeflechte, die die unverwechselbare Farbe mit dem Bildträger, dem Licht und dem umgebenden Raum eingeht. Bei Becker ist - »produktionsbedingt« - keine der blauen Oberflächen glatt. Das ist auf die Verwendung der Farbpigmente zurückzuführen, die in Acryl als Binder hineingedrückt werden. Die blauen Bereiche sind somit immer strukturiert. Nur selten kombiniert Becker das Blau mit anderen Farben, auch die Formgebung - Berge/ Meer - wirken eher wie ein Zugeständnis, wie Beiwerk, denn um Landschaftsmalerei geht es ganz sicher nicht. Die hellen, gelben oder roten »Akzente« (Döbele) unterstreichen die bilddominierende Farbe, inszenieren sie.

Durch die Oberfläche kommt das Licht ins Spiel: Die grobe Struktur des Farbauftrags lässt Schatten entstehen. »Diese dunkleren Bereiche erscheinen bei längerem Hinsehen leicht ins Rot-Violett getönt, während die helleren eher ins Gelbliche wirken«, macht der Laudator deutlich. Bei der direkten Beleuchtung verschwinden die Schatten: Das Blau entwickelt eine Strahlkraft in den Raum hinein.

Der Vertreter der Kunststiftung Baden-Württemberg, Friedemann Scheck, bemerkte, die Kunststiftung sei schon vor Jahren auf Becker aufmerksam geworden. Becker habe mit ihren Bildern einen unverwechselbaren Stil gefunden, der die Stiftung überzeugte. Eines ihrer Bilder hängt nach Schecks Angaben im kleinen Sitzungssaal des Landratsamtes: »Mit seiner Atmosphäre von Sehnsucht und Gelassenheit ist es genau der richtige Kontrastpunkt zu den Kontroversen des Kreistages«, so Scheck augenzwinkernd.

Das Besondere an der Ausstellung: Studierende der Universität Konstanz haben für die Besucher Zugangsmöglichkeiten geschaffen. Unter der Leitung von Professor Albert Kümmel- Schnur entstand der in der Apsis platzierte »Informationspool«.

Auf und in den eigens gebauten Holzkuben, die auch als Sitzgelegenheit dienen, sind multimediale Informationen hinterlegt: ein Interview mit der Künstlerin, Erklärungen des

Begriffs »Kobaltblau« und die Geschichte der Farbe in der Malerei.

Das Büchlein »Ist das Blau «, bei dessen Titel offen bleibt, ob es ein erstaunter Ausruf oder eine Frage ist, enthält transparente Farbfolien, mit denen man »Filter« vor das Auge halten und das Blau in verschiedene Farben transformieren kann. Der offene Ansatz bietet dabei Platz für eigene Interpretationsansätze: »Wir versuchen nicht, etwas zu erklären«, macht Nele Fidler von der Arbeitsgruppe deutlich.

Möglicherweise sind ausführliche Interpretationen und Erläuterungen auch nicht notwendig. Man könne sich auch einfach auf die »Spielwiese« des Becker-Blaus begeben und in die hochkomplexe Variationsbreite der Wirkung einer Farbe eintauchen, so die Aufforderung des Laudators Döbele.

Kleinkunstpreis Baden-Württemberg 2020 Ausschreibung

Hegau. Die Landesregierung sucht die besten Kleinkünstlerinnen und Kleinkünstler aller Sparten. Die Bewerberinnen und Bewerber sollten mindestens 16 Jahre alt sein und aus Baden-Württemberg kommen.

Der Kleinkunstpreis ist einer der höchstdotierten Preise dieser Art - es werden bis zu drei Hauptpreise in Höhe von 5.000 Euro und ein Förderpreis von 2.000 Euro vergeben, die gemeinsam vom Land Baden-Württemberg und der Staatlichen Toto-Lotto GmbH getragen werden.

Bewerbungsschluss ist der 1. November 2019, die Verleihung findet am 28. April 2020 in Freiburg statt.

Die Bewerbungsunterlagen und weitere Informationen sind unter www.kleinkunst preis-bw.de zu finden.



Die Ausstellung »blauwärts« läuft noch bis zum 27. Oktober. Das Bild zeigt das Ausstellungsteam und die Laudatoren: (von links) Gabriele Schupp (Ressortleiterin stubenarts), Niklas Klüttermann und Nele Fidler von der Universität Konstanz, Sabine Becker, Laudator Dr. Markus Döbele und Friedemann Scheck (Kunststiftung).



Einen schönen Tagesausflug verbrachte der Gesangverein Frohsinn in Konstanz. Die Anfahrt erfolgte vom Bahnhof Engen mit dem seehas. Bei allerbesten Wetterbedingungen in Konstanz angekommen, gab es eine kurzweilige, interessante Stadtführung. Vorhandene Kenntnisse wurden aufgefrischt, aber auch allerlei neues Wissenswertes war von der sachkundigen Stadtführerin zu erfahren. Im Münster konnten die zahlreich anwesenden Besucher mit dem Liedvortrag »Dona nobis pacem« überrascht werden, bevor es zum Mittagessen in ein Brauhaus ging. Der Nachmittag war mit einer Schiffsrundfahrt in der Konstanzer Bucht dem Bodensee gewidmet. Anschließend war noch reichlich Zeit, bei einem Bummel die besondere Atmosphäre der Stadt Konstanz an einem sonnigen Sommertag am See zu genießen. Die Organisation des erlebnisreichen Tages war dem Ehepaar Edi und Maritta Graf zu verdanken.

Bittelbrunner Glockästupfer

Schrottsammlung im September

Bittelbrunn. Die Bittelbrunner Glockästupfer führen am Samstag, 21. September, ab 8 Uhr in Bittelbrunn eine Schrottsammlung durch.

Mitgenommen werden Metallschrott und Edelmetalle. Nicht mitgenommen werden Elektrogeräte aller Art, Waschmaschinen, Trockner, Altreifen, Batterien, Kühlgeräte und ölhaltige Behältnisse.

Größere Mengen oder sperrige Gegenstände können entweder per Mail an schriftfueh rer@glockaestupfer.de oder am Sammlungstag am Sammelplatz an der Petersfelshalle angemeldet werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass das Altmetall bitte erst am Samstagmorgen zur Abholung bereitgestellt wird, um die Abholung durch illegale oder gewerbliche Sammler zu vermeiden.

Bitte erst kurz vor dem Abfuhrtermin

Gelbe Säcke für die Müllabfuhr nicht zu früh bereitstellen

Engen. Die Stadtverwaltung Engen beobachtet seit einiger Zeit verstärkt die frühzeitige Bereitstellung von Gelben Säcken in der Altstadt und im übrigen Stadtgebiet. Besonders während der warmen Jahreszeit kann es zu unangenehmen Gerüchen sowie zu ungebetenen Gäste führen. Außerdem werden die Gelben Säcke oftmals von Wind und Wetter in der Gegend verteilt und reißen auf, so dass der Müll überall herumliegt. Vom Müllabfuhr-Zweckverband wird dieser Müll nicht mitgenommen. Der Müll und die Müllsäcke müssen schließlich vom städtischen Bauhof eingesammelt werden, wodurch unnötige Kosten entstehen.

Sind die Verursacher bekannt, werden die Kosten selbstverständlich in Rechnung gestellt. Die Stadtverwaltung möchte daher darauf aufmerksam machen, dass eine frühzeitige Bereitstellung der Gelben Säcke der Satzung des Müllabfuhr-Zweckverbandes widerspricht. Paragraf 14 Abs. 5 analog der Satzung des Müllabfuhr-Zweckverbandes ist zu entnehmen, dass die Gelben Säcke erst kurz vor der Abholung bereitgestellt werden dürfen. In der Praxis ist dies im Normalfall der Vorabend des Abfuhrtages.

Die Stadtverwaltung bittet darum, in Zukunft die Gelben Säcke erst kurz vor dem Abfuhrtermin geschlossen bereitzustellen und von der Lagerung der Gelben Säcke am Straßen- und Gehwegrand abzusehen.

Sie wird zukünftig verstärkt auf eine ordnungsgemäße Bereitstellung der Gelben Säcke achten.

STADT ENGEN IM HEGALI

OPEN-AIR-KINONÄCHTE

Beginn ca. 20:30 Uhr Einlass+Bewirtung: ab 19:30 Uhr

Eintritt: Euro 6,-- (Ermäßigung mit Sozial-Pass 50%)
Bei Dauerregen in der neuen Stadthalle Engen bei der Grundschule Engen!
Bitte denken Sie an entsprechede Kleidung und Decken. Gene künnen eineme Stille mitsebracht werden.

Freitag, 30. August im Erlebnisbad

Der Junge muss an die frische Luft

98 Min., FSK: ab 6, empf. ab 14 Jahren Hans-Peter wächst in den 70er Jahren im Ruhrpott auf. Seine Kindheit ist geprägt von den fürsorglichen Großeltern und der psychischen Erkrankung seiner Mutter. Der Vater ist oft wochenlang auf Montage. Mit genau beobachteten Parodien versucht Hans-Peter die Leute zum Lachen zu bringen. Nach dem Roman von Hape Kerkeling gelingt es der Regisseurin eine berührende Kindheit lebendig werden zu lassen.

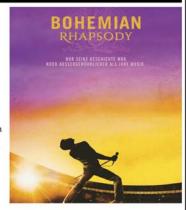


Samstag, 31. August Freilichtbühne hinter dem Rathaus

Bohemian Rhapsody

135 Min., FSK: ab 6, empf. ab 14
In den 70er Jahren schließt sich der junge
Freddie Mercury drei Musikern an und
gründet damit die legendäre Band "Queen".
Ihre Songs sind großartig, Freddies Auftreten
exaltiert. Und sie wagen Großes: noch nie
wurde im Radio ein Titel gespielt, der länger
als vier Minuten dauerte. Doch dann kam
"Bohemian Rhapsody" und langsam stellt
sich der Erfolg ein...
We will rock you! Überwältigend! Super,

We will rock you! Überwältigend! Super, klasse! Zwei Golden Globes, vier Oscars!



Ferienbetreuung ab 2020 in der Grundschule Engen

Gemeinderat schrieb Kindergartenbedarfsplanung fort

Engen (her). »Wir haben derzeit weder im Krippen- noch im Kindergartenbereich Wartelisten«, informierte Hauptamtsleiter Patrick Stärk den Gemeinderat in seiner Sitzung vor der Sommerpause. Gleichwohl gebe es bis zur Eröffnung der dritten Gruppe in der Kinderkrippe »Im Baumgarten« kurze Zeit einen Engpass, erläuterte Stärk und ging auf Änderungen und die Weiterentwicklung des Kindergartenbedarfsplans ein. Einstimmig beschloss der Gemeinderat Anpassungen der Öffnungszeiten in den Kindergärten St. Martin, St. Wolfgang und Glockenziel, die Zentralisierung der Ferienbetreuung ab 2020 in den Räumen der Grundschule Engen sowie bei gleichbleibend (zu) hohem Bedarf die Einrichtung einer zusätzlichen Hortgruppe an der Grundschule Engen.

»Mit 367 Kindergartenplätzen und 60 Ganztagesplätzen von zweidreiviertel Jahren bis Schuleintritt, 40 Krippenplätzen für bis Dreijährige, davon 20 Ganztagesplätze, sowie 20 Hortplätzen stehen in Engen 487 Plätze zur Verfügung, wobei sich diese Zahl durch den Ausbau von zehn weiteren Ganztagesplätzen in der Krippe Im Baumgarten ab 1. April 2020 auf insgesamt 497 Plätze erhöht«, erläuterte Patrick Stärk. In der Höchstbelegung würden im Juli 2020 nach derzeitigem Stand 357 Kindergarten-, 59 Tagesstättenplätze, 35 Krippenplätze und 23 Hortplätze, somit also insgesamt 474 Plätze belegt sein. »Insgesamt kann somit eine noch ausreichende Deckung des Bedarfs festgestellt werden«, betonte Stärk mit dem Hinweis, dass bei den Krippenplätzen in den Monaten Oktober bis Dezember die Höchstbelegung bei 51 Kindern bei 40 vorhandenen Betreuungsplätzen liegen werde. »Durch die Schaffung von zehn zusätzlichen Betreuungsplätzen in der Kinderkrippe Im Baumgarten und den Wechsel einiger Kinder in die Kindergartenbetreuung ab zweidreiviertel Jahren wird sich diese Situation ab April 2020 entspannen und es werden wieder wenige freie Plätze verfügbar sein«, betonte Stärk. Dieser geringe Platzpuffer könne durch unterjährige Anmeldungen und durch die Bezugsfertigkeit der weiteren Wohneinheiten in den ausgewiesenen Baugebieten jedoch schnell wieder ausgeschöpft sein und weitere Kapazitäten erforderlich machen.

Da sich in den vergangenen Monaten in den Kindergärten St. Martin und St. Wolfgang abgezeichnet hatte, dass die angebotenen Betreuungszeiten der Regelgruppe mit verlängerten Öffnungszeiten an den Mittagen nur wenig genutzt wurden und von den Angeboten der örtlichen Vereine abhängig waren, und gleichzeitig berufstätige Eltern die Kindergartenleitungen informierten, dass die angebotenen Betreuungszeiten in den Gruppen mit »verlängerten Öffnungszeiten« bis 13.30 Uhr oft zu knapp seien, um die Kinder pünktlich abzuholen, beschloss der Gemeinderat in diesen beiden Einrichtungen eine Anpassung der Öffnungszeiten ab 1. September in »erweiterte verlängerte Öffnungszeiten« mit einer Betreuungszeit bis zu sieben Stunden am Stück (bis 14 Uhr). Die Stellenschlüssel werden entsprechend angepasst. Aufgrund der sehr geringen Auslastung (maximal ein bis zwei Kinder) der angebotenen Betreuungszeiten an Dienstag-Mittwochnachmittagen im Kindergarten des Kinderhauses Glockenziel werden diese ab 1. September aus dem Betreuungsangebot genom-

Trotz Ganztagesschule neuer Prägung (2019: 55 Schüler von 301 Schülern; 2018: 85 von 300 Schülern; 2017: 84 von 306 Schülern; 2016: 83 von 304 Schülern) sei immer noch ein hoher Bedarf für die seit 2009 angebotene kostenpflichtige Hortbetreuung abzulesen, führte Stärk aus, was aus Sicht der Verwaltung an der täglichen Betreuung bis 17 Uhr und an der ausgedehnten Ferienbetreuung liege. »Eine Überbelegung mit drei Kindern konnte für das kommende Schuljahr nicht mehr abgewendet werden und ist gerade noch vertretbar«, so Stärk. Einstimmig beauftragte der Gemeinderat die Verwaltung, bei gleichbleibend hohem Bedarf eine zusätzliche Hortgruppe in der Grundschule Engen einzurichten, das notwendige Personal zu akquirieren und die erforderliche Betriebserlaubnis für eine Hortgruppe zu beantragen. Gemäß den Vorgaben des Kommunalverbands für Jugend und Soziales (KVJS), wonach eine Ferienbetreuung nur noch in Räumlichkeiten zulässig ist, die dem Alter der Kinder entsprechen und altersgerecht ausgestattet sind, beschloss der Gemeinderat, das Angebot der Ferienbetreuung einheitlich für alle Grundschulkinder (auch für die Hortkinder des Kinderhauses Glockenziel) ab 2020 in den Räumlichkeiten der Grundschule Engen einzurichten. Die Verpflegung der Kinder mit einer Mahlzeit bei mehr als sieben Stunden Betreuungszeit ist sicherzustellen. Zuvor hatte Hauptamtsleiter Stärk darauf hingewiesen, dass eine Auslagerung der Ferienbetreuung an die Grundschule auch die Kinderbetreuungseinrichtungen entlasten würde,

die mittlerweile durch Personalknappheit und Vollbelegung an die pädagogisch sinnvollen und qualitativ notwendigen Grenzen stießen.

Auch SPD-Fraktionssprecherin Conny Hoffmann bezeichnete es als »unsinnig, Schulkinder in den Ferien in den Kindergärten zu betreuen«.

UWV-Gemeinderätin Ines Lutz zeigte sich überzeugt, dass Vorbehalte der Eltern gegen eine Ferienbetreuung in der Grundschule abgebaut würden, sobald die Attraktivität der erweiterten und sanierten Grundschule deutlicher werde.

CDU-Fraktionssprecher Jürgen Waldschütz betonte: »Ferienbetreuung in der Grundschule ist doch wohl besser als womöglich gar keine Ferienbetreuung«.



Einen tollen Abschlussausflug erlebten die Vorschulkinder des Kindergartens Welschingen. Der Ausflug begann mit einer kleinen Wanderung vom Kindergarten aus nach Anselfingen zum Hof Hewenblick der Familie Grömminger. Dort angekommen, wurde erst einmal gemeinsam gevespert, und im Anschluss zeigte Katja Grömminger in einer kindgerechten Art und Weise den interessierten Kindern den Hof und alles, was damit zusammenhängt (Maschinen, Tiere, Ställe und vieles mehr). Jetzt konnten die Kinder frei spielen und hatten eine Menge Freude auf dem eigenen Hofspielplatz. Zum Schluss folgte dann das absolute Highlight: H. Grömminger fuhr die Vorschulkinder mit der Pferdekutsche zurück in den Kindergarten. Die Kinder kamen aus dem Staunen gar nicht mehr heraus und bedankten sich freudestrahlend im Anschluss für diesen tollen Vormittag bei Familie Grömminger.



Zum Abschluss ihrer Kindergartenzeit machten die Vorschulkinder und die Erzieherinnen des Kindergartens Sonnenuhr einen Ausflug auf die Insel Mainau. Schon die abwechslungsreiche Bus- und Zugfahrt sorgte für ein aufregendes Erlebnis. Dort angekommen, wurde die Insel durch eine Schatzsuche genauesten erkundet. Natürlich durfte auch der Besuch im Schmetterlingshaus mit all seinen staunenswerten Lebewesen nicht fehlen. Leider verging die Zeit viel zu schnell, doch wird dieser Tag allen lange in guter Erinnerung bleiben. Bild: Kindergarten Sonnenuhr



Ein schönes, erlebnisreiches Jahr ging für die Kinder des Kindergartens St. Martin zu Ende. Viele Höhepunkte konnten sie erleben. Dazu gehörte auch die Tradition, dass der Eiswagen mit H. Maucione den Kindergarten zur Sommerzeit besucht und alle Eiswünsche erfüllt. Die Kinder und Erzieherinnen bedankten sich herzlich beim Ehepaar Maucione und wünschten ihm noch viele schöne und sonnige Tage.

Bild: Kindergarten St. Martin

Neue Hatha Yogakurse für Mittelstufe

vom 17.9. bis 17.12. im Impulshaus Engen.
Der Kurs ist Krankenkassenzertifiziert.
Anmeldung und Info unter www.yoga-im-hegau.com

Frische Hähnchen zum Braten ab sofort jede Woche.

Vorbestellung unter 0 77 33 / 9 85 38

Ellensohn, Längenrieder Hof, 78234 Engen-Neuhausen



Familie Brendle Dielenhof, 78234 Engen Telefon 0 77 33 / 88 51 www.dielenhof.de

- ➤ Mageres Suppenfleisch vom Jungrind
- > Rinder-Schweinegulasch, Rinderbraten
- > Fleischsalat, zarte Schweinesteak
- > Speisekartoffeln, verschiedene Sorten
- ➤ Knackige Äpfel aus neuer Ernte, süße Zwetschgen

Öffnungszeiten:

Di. 8.00 - 12.00 Uhr, Do. 8.00 - 12 Uhr und 14.00 - 19.00 Uhr Fr. 8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr, Sa. 8.00 - 12.00 Uhr



Günstige Tarife, transparente Leistungen und Menschen vor Ort, mit denen Sie reden können. Wir haben das zuverlässige und superschnelle Glasfasernetz für die Kommunikation der Zukunft.



Stadtwerke Engen GmbH T 0 77 33 / 94 80 - 0 info@stadtwerke-engen.de www.stadtwerke-engen.de

Benefiz-Zumba-Party

TV Engen lädt am 25. Oktober ein

Engen. Alle Tanzbegeisterten sollten sich jetzt schon vormerken, dass am Freitag, 25. Oktober, von 19 bis 22 Uhr in der Stadthalle eine Benefiz-Zumba-Party zugunsten von DKMS stattfindet. Vier sehr versierte Zumba-Instruktorinnen werden allen so richtig einheizen. Einlass ist um 18.30 Uhr, Karten sind im Vorverkauf für 15 Euro bei der Geschäftsstelle des Turnvereins Engen, Schwarzwaldstraße 14a, erhältlich und an der Abendkasse für 17 Euro. Inbegriffen sind Wasser, Obst und kleine Snacks. Weitere Infos unter Tel. 07733/9771847.



STADT ENGEN - Stadtbauamt Öffentliche Ausschreibung

Auftraggeber: Stadt Engen, Stadtbauamt

Marktplatz 2 Tel.: 07733/502-242 78234 Engen Fax: 07733/502-262

Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung auf der

Grundlage der VOB

Art des Auftrags: Straßenbau - Außenanlage Grundschule

Engen, Bushaltestellen, Ausbau Hohen-

stoffelstraße

Ort d. Ausführung: 78234 Engen, Hohenstoffelstraße

Umfang: Asphaltdecke ca. 2.100 m²

Asphalttragschicht
Betonpflaster
Ca. 1.800 m²
ca. 2.500 m²
ca. 2.500 m²
ca. 1.800 t
ca. 400 m

Ausführungsfrist: 01.10.2019 - 31.12.2019

Nebenangebote sind: zugelassen

Anforderung: beim Auftraggeber

Der Versand erfolgt ab 26.09.2019

Gebühr: Verrechnungsscheck

Betrag: EUR 10,00 zuzüglich EUR 5,00

für Postversand

Gebühr wird nicht erstattet

Angebotsabgabe: beim Auftraggeber

Die Angebote sind zum Eröffnungstermin mit entsprechender Umschlag-

aufschrift einzureichen.

Eröffnung: beim Auftraggeber am 12.09.2019,

11:00 Uhr, im Besprechungszimmer des

Stadtbauamtes, 1. Obergeschoss

Sicherheiten: ja, für Vertragserfüllung und Mängel-

ansprüche

Bindefrist: endet am 20.10.2019

Sonstiges: Nachprüfstelle nach § 31 VOB/A:

Landratsamt Konstanz,

Benediktinerplatz 1, 78467 Konstanz

Auskünfte erteilt Herr Thorsten Frank

(tfrank@engen.de)

Wochenmarkt

Jeden Donnerstag von 8 bis 12 Uhr auf dem Marktplatz

Aus den Gemeinderatsfraktionen

»Feedback erwünscht!«

SPD-Fraktion berichtet aus dem Gemeinderat

Nach der letzten Gemeinderatssitzung wurde viel über die Lärmaktionsplanung der Stadt diskutiert. Bei unserem Abwägungsprozess hatte die Gesundheit unserer Mitbürger für uns die höchste Priorität, die unter der Lärmbelastung leidet. Fraktionsübergreifend konnten hierbei gezielte Maßnahmen getroffen werden. Wir schlagen dem Landratsamt folgende Geschwindigkeitsreduzierungen vor:

- Bundestraße Welschingen: 50 km/h

- Aacher Straße (abschnittsweise): 30 km/h
- Ortsdurchfahrt Bargen: 30 km/h, Lkw-Durchfahrtsverbot.

Mit diesen Regelungen erhoffen wir uns zusätzliche Argumente für eine weitere Verkehrsberuhigung in der Breitestraße. Dabei geht es uns nicht primär um Geschwindigkeitsbegrenzungen, sondern um eine Neustrukturierung der Verkehrslandschaft und einen sicheren Schülerverkehr.

Rund um den Lärmschutz kam auch zuletzt erhebliche Kritik der Menschen in Bittelbrunn wegen der Schützen am Dornsberg auf. Wir bemühen uns in diesen Tagen um den Dialog mit den Zuständigen. Unabhängig von der Zuständigkeit des Landratsamts Konstanz wollen wir helfen aufzuklären, Lösungsmöglichkeiten abzustecken und Abhilfe zu schaffen.

Über Feedback freuen wir uns sehr!

Conny Hoffmann, Tim Strobel, Tobias Strobel

Diese Rubrik ist das Meinungsforum der Fraktionen des Engener Gemeinderats, für deren Inhalt diese selbst verantwortlich sind.

Thema »Fährten«

Hundesportverein bietet Seminar mit Milan Hoyer an

Engen. Der Hundesportverein Engen (HSV) freut sich sehr, dass er mit Milan Hover weiteren absoluten Hochkaräter als Seminar-Referenten für sich gewinnen konnte - dieses Mal zum Thema »Fährten«. Milan Hoyer ist seit über 40 Jahren im Hundesport, speziell in der Fährtenarbeit, aktiv und hat sich in dieser Zeit eine ganz eigene, zeitgemäße, hundegerechte und vor allem faire Ausbildungsmethode erarbeitet und diese auch in seinem Buch veröffentlicht.

Das Seminar ist für sämtliche Ausbildungsstände geeignet: vom langjährigen Hundesportler bis zum »Hunde-Neubesitzer«, vom Junghund bis zum Senior. Fährten ist eine tolle Beschäftigung für jeden Hund und wird bei diesem Seminar Schritt für Schritt vorgestellt und erklärt. Gerade auch unsichere oder sehr aufgedrehte Hunde lernen bei dieser Arbeit Selbstbewusstsein und ruhige Konzentration.

Das Seminar findet von 13. bis 15. September statt, Beginn ist um 7 Uhr, Ende um 17 Uhr. Teilnahme mit Hund: 200 Euro, Teilnahme ohne Hund: 50 Euro. Das Küchenteam des HSV verwöhnt die Teilnehmer mit Mittagessen, Kaffee und Kuchen und packt liebevoll ein Lunchpaket zum Mitnehmen auf die Fährte. Bei Anmeldung deshalb bitte angeben, ob man mitessen möchte und »Veggi ja/nein«. Anmeldungen bitte schaefle83@gmx.de unter oder Tel. 0160/94834433.

Unentschieden im ersten Heimspiel

HFV und Denkingen trennten sich 1:1

Hegau. Der Hegauer FV hat im ersten Landesliga-Heimspiel gegen den SV Denkingen 1:1 Unentschieden gespielt. Ein spätes Ausgleichstor des SV Denkingen in der Nachspielzeit verhinderte den ersten Heimdreier des Aufsteigers.

In der ersten Viertelstunde wurde das Spiel von beiden Mannschaften sehr taktisch geführt - gegenseitiges Abtasten prägte das Spielgeschehen, Chancen waren Mangelware. Die erste gute Chance entwickelte sich aus einem Fehler der Denkinger Defensive. Müller schlich sich im Rücken der Abwehr davon, seine Hereingabe von der Grundlinie wurde zur Ecke geklärt (17. Minute). Beim anschließenden Eckball köpfte Barke völlig frei knapp neben das Tor.

Die Gäste agierten in der Folge sehr kompakt und attackierten früh, bei der HFV-Elf fehlte es in der Genauigkeit beim Passspiel, und auch das Tempo war nicht so, wie man es sich vorgenommen hatte. In der 30. Minute legte Müller wieder

von der Grundlinie für Toth auf, der setzte den Ball aber neben das Tor. Der HFV musste bereits früh wechseln, nach einem Foul an HFV- Spielführer Greco ging es für ihn nicht weiter, er wurde von Rösch ersetzt (35.).

Zu Beginn der zweiten Hälfte hatte die HFV-Elf die ein oder andere Offensivaktion. Gefährlich wurde es aber auf der anderen Seite, HFV-Torhüter Stärk parierte zweimal glänzend gegen Reichle (56.). Nur eine Minute später eroberte Toth im Mittelfeld den Ball, spielte zu Rösch, der auf Müller durchsteckte, SVD-Torhüter Schwägler hatte gegen Müller beim Abschluss zum 1:0 keine Abwehrchance (57.).

In der 68. Minute hatte der HFV Glück, dass bei einem Denkinger Freistoß Oberdorfer den Ball mit der Hacke an den Außenpfosten setzte. Bei einem Konter in der 72. Minute hatten die Gäste Glück, dass Müller den Ball einschussbereit am Ende nicht unter Kontrolle bringen konnte. In der 85. Mi-

nute zirkelte SVD-Spielführer Wagner einen Freistoß knapp über die Querlatte des Hegauer Tors. Das Spiel war schon in der Nachspielzeit, als Fähnrich im Anschluss an einen Eckball den 1:1-Ausgleich erzielte. Am Ende trennten sich die Teams mit einem leistungsgerechten Unentschieden.

Am kommenden Samstag, 31. August, kommt es im Derby zum Aufeinandertreffen der beiden Landesliga-Aufsteiger aus dem Bezirk Bodensee. Der Hegauer FV tritt um 15.30 Uhr auf dem Katzentalsportplatz beim SC Gottmadingen-Bietingen an.

Auch für die beiden anderen Herren-Teams des Hegauer FV beginnt am kommenden Wochenende die neue Saison. Das Kreisliga-B-Team empfängt am Samstag, 31. August, um 16 Uhr auf dem Sportplatz in Binningen den SV Volkertshausen. Das Kreisliga-A-Team spielt am Sonntag, 1. September, um 15 Uhr im Hegaustadion gegen den FC Schwandorf-Worndorf-Neuhausen.

TV Engen Jugendsitzung

Engen. Am Dienstag, 10. September, findet von 18 bis 19 Uhr im Foyer der Großsporthalle die diesjährige Jugendsitzung für alle TV-Jugendlichen aus den Abteilungen Turnen, Leichtathletik, Handball und Circus Casanietto von acht bis 18 Jahren statt. Florian Bohner und Marita Kamenzin freuen sich auf viele Teilnehmer.

Neben einem Austausch steht unter anderem auch der geplante Jugendausflug auf dem Programm.

in Welsch./Anself./Neuh./ Engen, evtl. Watterd. **gesucht.** Infos an bauplatz haus@aol.com od. 0 77 36 / 9 21 95 91

Bezahlb. Baugrundstück/Haus



Personaltechnische Probleme

Sportclub Würzburg schlug HFV-Frauen 4:1

Hegau. Am zweiten Spieltag in der Frauen-Regionalliga Süd verlor der Hegauer FV beim Bayerischen Aufsteiger Sportfreunde Würzburg deutlich mit 4:1.

Es war schon vor dem Saisonstart klar, dass es an diesem Wochenende personaltechnisch bei den Hegauerinnen schwierig werden würde. Vier Spielerinnen aus der zweiten Frauenmannschaft des Hegauer FV standen im Kader, um die verletzungs- und urlaubsbedingten Ausfälle zu kompensieren. Michael Rösch, Sportlicher Leiter beim Hegauer FV: »Von der Moral her keine einfache Situation für unser Trainer-Team Marcus Würth und Michaela Ruff sowie die ganze Mannschaft.

Wir sind froh, dass die Spielerinnen aus dem Verbandsliga-Team gegen Würzburg eingesprungen sind«. Wegen des kadermäßigen Umbruchs werden aktuell junge Spielerinnen eingebaut, dabei konnte aber die Urlaubsplanung in den Familien nicht mehr auf den sehr frühen Saisonstart der Regionalliga angepasst werden. Beim Hegauer FV fokussiert man sich auf den September, dann müssten alle Spielerinnen wieder zur Verfügung stehen.

Beim Gastspiel in Unterfranken kam die HFV-Elf eigentlich ganz gut in die Partie. Nach einem klaren Foul an Vanessa Fechtel im Würzburger Strafraum traute sich Schiedsrichterin Mühlbauer wohl nicht, bereits nach zehn Minuten Strafstoß zu pfeifen. Beim HFV haderte man noch und kassierte im direkten Gegenzug das 1:0 (11. Minute). Es lief in der Folge nicht gut bei den Hegauerinnen, das Trainer-Team stellte die Mannschaft, die so noch nie zusammengespielt hat, mehrfach um. Bis zur Pause kassierte die HFV-Elf noch zwei weitere Gegentore (33., 45.+1).

Nach ein paar klaren Worten in der Halbzeit war der HFV im zweiten Abschnitt besser im Spiel. Lena Klaiber verlängerte auf Luisa Radice, die das 3:1 (48.) erzielen konnte. Es fehlte aber ein Stück weit am Glauben, das Spiel noch zu kippen. In der 59. Minute hatte Vanessa Fechtel eine richtig gute Chance zum Anschlusstreffer, verzog den Ball aber. Als Daniela Hofmann das 4:1 (78.) erzielte, war die Partie gelaufen.

Am kommenden Sonntag, 1. September, empfangen die Hegauerinnen um 13 Uhr im Hegaustadion den TSV Crailsheim.

Schönes EFH in Hilzingen

mit ELW in sonniger +
ruhiger Lage auf großzügigem Grundstück mit
separatem Bauplatz, Garage,
Kaminofen uvm.,
Gesamtpreis nur € 499.500
ute.rand8@web.de

SCHREIBWAREN KÖRNER

- Schullisten-Service
- ✓ Schullisten abgeben
- ✓ Freie Zeit nutzen
- ✓ Alles fix fertig abholen
- ✓ Schnell und einfach!



Breitestraße 3, 78234 Engen

Mo. - Fr. 8.30 - 12.30 und 14 - 18 Uhr Sa. 8.30 - 12.30 Uhr

Von Bonbonmanufaktur über Wasserski bis zu Fußball-Golf

Sommerferienprogramm-Angebote der Stadtjugendpflege begeisterten

Engen. Drei Wochen lang nahmen insgesamt 141 Hegauer Kinder und Jugendliche an verschiedensten Programmpunkten der Stadtjugendpflege Engen teil. Insgesamt zehn Programmpunkte wurden dabei von Yasmin Harfmann als Stadtjugendpflegerin organisiert und mit Unterstützung von Lea Kümmerle (Schulsozialarbeit am AFS) sowie tatkräftigen Helfern durchgeführt. Ein herzliches Dankschön richtete Yasmin Harfmann an alle Unternehmen und Betriebe, die dieses Programm ermöglicht hatten, und natürlich auch ein dickes Lob an alle Unterstützer und Helfer vor und während der Programmgestaltung.





In der ersten Woche kamen die Gruppen in den Genuss von leckerem Popcorn und einem Softdrink. Weiter erhielten sie einen Einblick hinter die Kulissen des Cineplex in Singen. Highlight der beiden Kinobesichtigungen war die Vorstellung der Neuverfilmung des Disneyfilms »Der König der Löwen«.



Die nächste Etappe, die bequem mit dem Hegautaxi erreicht wurde, fand im Tonstudio Landei Produktion in Moos statt. Hier konnten die Gesangstalente ihr Können bei den Musikstücken von Namika »Lieblingsmensch« und Adel Tawil »Auf uns« unter Beweis stellen und zeigten dabei alle große Freude. Als einzigartiges Erinnerungsstück erhielt jeder eine CD mit den aufgenommenen Liedern.



Farbig wurde es in der zweiten Ferienwoche im Jugendtreff. Hier konnten sich die Teilnehmerinnen beim »Batiken von T-Shirts« austoben und waren auch beim Experiment »Schuhe einzufärben« voller Kreativität dabei. Es entstanden dabei super moderne Einzelstücke, die im Sommer nun mit Stolz getragen werden.



Süß und bunt ging es weiter mit leckeren selbstgemachten »b.free«-Cocktails. Bis zur perfekten Mischung aus Mango, Ananas und Co. konnten alle TeilnehmerInnen feststellen, dass es zum leckeren Cocktail etwas Übung braucht. Durch die verschiedensten Sirupsorten konnte man sehen, dass sich nach und nach die Zungen färbten, dies war für einige das größte Erlebnis. Nachdem der Jugendtreff dann zur Summerparty geladen hatte und damit der letzte Öffnungstag in den Ferien eingeläutet wurde, gab es auch hier noch leckere Knabbereien und »b.free«-Cocktails. Der Jugendtreff wird erst nach den Sommerferien wieder seine Türen öffnen.



In Pfullendorf am Seepark Linzgau durften dann zwei Tage voller Spannung und Adrenalin erlebt werden. Hierbei kamen die etwas älteren Kinder voll auf ihre Kosten. Beim Fußball-Golfen sah vieles einfacher aus, als es dann tatsächlich war, und es zeigte sich, dass Glück und Geduld im Umgang mit dem Ball eine große Rolle spielten.



Weiter ging die Reise ins »Süßigkeitenland«. Nach einer Führung und viel Nascherei in der Bonbon Manufaktur in Eigeltingen durften sich alle großen und kleinen Kinder selbst je zwei Lutscher anfertigen. Von Herz- bis Schneckenform war alles dabei, wurde sorgfältig verpackt und vorsichtig mit Stolz nach Hause genommen. Als kleine Überraschung erhielt jeder noch ein Gläschen voller verschiedener Bonbons aus der Manufaktur.



In der letzten Ferienprogrammwoche durften die Kinder den Flughafen in Friedrichshafen erkunden und erhielten einzigartige Eindrücke der großen Flugmaschinen. Als Highlight stand gerade ein Polizeihubschrauber auf der Landebahn, in den man einen kurzen Blick erhaschen konnte. Aber auch die ausrangierten Kleinflugzeuge mit geschichtlichem Hintergrund weckten das Interesse bei den Kindern.



Der krönende Abschluss von drei ereignisreichen Wochen fand hautnah auf dem Wasser statt. Für alle TeilnehmerInnen war es das erste Mal, dass sie sich beim Wasserski-, Wakeboard- oder Knieboard-Fahren ausprobieren durften. Auch wenn es erste Überwindung kostete, hatten alle großen Spaß daran. Für den ein oder anderen könnte es das nächste Hobby sein, das gelebt werden möchte.

Bilder: Stadtjugendpflege

Öffentliche Bekanntmachung

Müllabfuhr-Zweckverband von Gemeinden des Landkreises Konstanz - Sitz Rielasingen-Worblingen Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2018

Die Verbandsversammlung hat die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2018 in ihrer öffentlichen Sitzung am 24.07.2019 festgestellt und zustimmend zur Kenntnis genommen.

Das Ergebnis der Jahresrechnung 2018 wird nach § 95b der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg wie folgt festgestellt:

1	Ergebnisrechnung		
1.1	Summe der ordentlichen Erträge	4.006.886,80	Euro
1.2	Summe der ordentlichen Aufwendungen	3.869.310,58	Euro
1.3	Ordentliches Ergebnis	137.576,22	Euro
1.4	Außerordentliche Erträge	23.966,30	Euro
1.5	Außerordentliche Aufwendungen	1.330,36	Euro
1.6	Sonderergebnis	22.635,94	Euro
1.7	Gesamtergebnis	160.212,16	Euro
2.	Finanzrechnung		
2.1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.924.562,99	Euro
2.2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.794.121,58	Euro
2.3	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung	130.441,41	Euro
2.4	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	9.000,00	Euro
2.5	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	52.370,77	Euro
2.6	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-43.370,77	Euro
2.7	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	87.070,64	Euro
2.8	Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00	Euro
2.9	Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	85.705,93	Euro
2.10	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	-85.705,93	Euro
2.11	Änderung des Finanzierungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres	1.364,71	Euro
2.12	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen		
	und Auszahlungen	51.339,64	Euro
2.13	Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	1.358.840,17	Euro
2.14	Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln	52.704,35	Euro
2.15	Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres	1.411.544,52	Euro
3.	Bilanz		
3.1	Immaterielles Vermögen	11.914,12	Euro
3.2	Sachvermögen	1.842.962,27	Euro
3.3	Finanzvermögen	1.573.940,75	Euro
3.4	Abgrenzungsposten	0,00	Euro
3.5	Nettoposition	0,00	Euro
3.6	Gesamtbetrag auf der Aktivseite	3.428.817,14	Euro
3.7	Basiskapital	136.695,99	Euro
3.8	Rücklagen	1.074.437,60	Euro
3.9	Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	0,00	Euro
3.10	Sonderposten	0,00	Euro
3.11	Rückstellungen	811.426,72	Euro
3.12	Verbindlichkeiten	1.406.256,83	Euro
3.13	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	Euro
3.14	Gesamtbetrag auf der Passivseite	3.428.817,14	Euro

4. Verwendung des Ordentlichen Ergebnisses unter Berücksichtigung des Handelsrechtlichen und Gebührenrechtlichen Abschlusses für das Haushaltsjahr 2018

Der Differenzbetrag aus Handelsrechtlichem und Gebührenrechtlichem Jahresabschluss von **55.644,03 Euro** fließt dem Bilanzkonto 28500 »Rückstellungen für den Ausgleich von gebührenpflichtigen Gebührenüberschüssen« auf der Passivseite zu. Das ermittelte Gebührenrechtliche Ergebnis von **104.568,13 Euro** ist den »Allgemeinen Rücklagen aus Überschüssen«, Bilanzkonto 20100 auf der Passivseite zuzuführen.

Der Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2018 liegt in der Zeit vom 09.09. bis 27.09.2019 zur öffentlichen Einsichtnahme im Betriebsgebäude des Müllabfuhr-Zweckverbandes, Werner-von-Siemens-Straße 16, Rielasingen-Worblingen, während der üblichen Öffnungszeiten aus.

Rielasingen-Worblingen, 26.08.2019 Der Verbandsvorsitzende: gez. Ralf Baumert

»Startklar - erfolgreich in die Ausbildung«

Handwerkskammer bietet Workshop zum Ausbildungsbeginn an

Hegau. Unbekannte Aufgaben, neue KollegInnen, ein ganz anderer Tagesablauf und noch dazu einiges an Verantwortung: Der Übergang von der Schule in den Beruf kann eine echte Herausforderung sein. »Startklar - erfolgreich in die Ausbildung« heißt es deshalb Anfang September für die neuen Auszubilden-

den im Handwerk der Regi-

In einem Workshop am Mittwoch, 4. September, von 14 bis 17 Uhr in der Bildungsakademie Singen, Lange Straße 20, bereiten die Ausbildungsexperten der Handwerkskammer die Jugendlichen auf ihre Rolle und die Anforderungen im Betrieb vor. Um Rechte und Pflichten in der Ausbildung wird es dabei genauso gehen wie um die wechselseitigen Erwartungen und die Integration ins Team. Teilnehmen können neue Auszubildende in Mitgliedsbetrieben der Handwerkskammer Konstanz.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Um Anmeldung durch den Betrieb unter www.hwk-kon stanz.de/ausbildung2019 wird gebeten. Bei Fragen rund um die Ausbildung helfen die Ausbildungsberater der Handwerkskammer Konstanz auch gerne persönlich weiter.

Ansprechpartnerin für den Landkreis Konstanz ist Susanne Hillan, Telefon 07531/205-391, susanne.hillan@hwk-kon stanz.de.

Impressum

Herausgeber: Stadt Engen, vertreten durch Bürgermeister Johannes Moser. Verantwortlich für die Nachrichten der Stadt und der Verwaltungsgemeinschaft Engen der Bürgermeister der Stadt Engen, Johannes Moser. Verantwortlich für den übrigen Inhalt, die Herstellung, Verteilung und den Anzeigenteil:

Info Kommunal Verlags-GmbH + Drucksachenservice
Jahnstraße 40, 78234 Engen
Tel. 07733/97230
Fax 07733/97231, E-Mail:
info-kommunal@t-online.de
Geschäftsführer: Tobias Gräser
Redaktionsleitung:

Gabriele Hering, Etzenbühlstr. 7 78244 Gottmadingen Tel. + Fax 07731/7946196

Anzeigenannahme/-Beratung Astrid Zimmermann,

Singener Str. 20, 78267 Aach Tel. 07774/2277222,

Fax 07774/2277223, e-mail: astridzimmermann@online.de sowie

direkt bei Info Kommunal s.o. **Anzeigen- + Redaktionsschluss:** Montag, 12 Uhr

Druck: Druckerei Konstanz GmbH Kostenlose Verteilung (i.d.R. mittwochs) an alle Haushaltungen in Engen, Anselfingen, Bargen, Biesendorf, Talmühle, Bittelbrunn, Neuhausen, Stetten, Welschingen, Zimmerholz, Aach, Mühlhausen, Ehingen, Leipferdingen, Mauenheim, Tengen, Blumenfeld, Watterdingen, Weil. Auflage: 10.390

Amtsblatt nicht erhalten? Reklamationen an: psg Presseund Verteilservice Baden-Württemberg GmbH, kostenlose Hotline: 0800 999 5 222, qualitaet@psg-bw.de

Wochenmarkt

Jeden Donnerstag von 8 bis 12 Uhr auf dem Marktplatz



Jetzt mit Erfahrung: unsere jungen Gebrauchten.

Ihr junger Gebrauchter Mercedes-Benz im Autohaus Honold

A 180 EZL 09/16, 8.900 km, schwarz, Urban, Navi, Sitzheizung, Parktronic, Rückfahrkamera, etc.

Euro 21.100,- €

B 180 EZL 07/17, 22.800 km, weiß, Urban, Automatik, Navi, Parktronic, LED Scheinwerfer, Teilleder, Rückfahrk.

Euro 25.350,- €

C 180 T EZL 03/17, 27.600 km, silber, Avantgarde, Automatik, Parktronic, AHK, Navi, etc.

Euro 28.900,- €

GLA 200 EZL 03/17, 17.100 km, schwarz, Urban, Automatik, Xenon, Navi, Parktronic, etc.

Euro 29.400,- €

C 200 Cabrio EZL 11/17, 17.900 km, rot, Automatik, LED, Parktronic, Leder, AMG, etc. Euro 39.900, – €

GLC 250 d 4M EZL 11/16, 16.000 km, schwarz,
Automatik, AHK, Navi, AMG, LED, Parktronic, etc.

Euro 44.900,- €

Mercedes-Benz
Das Beste oder nichts.



Ihr Partner vor Ort:

Honold GmbH & Co. KG, Tel.: 07733-8033, Fax: 07733-2113, www.honold-fahrzeugbau.de, E-Mail: info@honold-fahrzeugbau.de

Sprechtage im September

Angebot des BLHV

Hegau. Im September finden wieder Sprechtage für alle Belange der Verbandsmitglieder sowie für Versicherte der SVLFG (Badischer Landwirt-Hauptverband, schaftlicher Seerheinstraße 10, Stockach)

Interessierte sollten sich jetzt schon die angebotenen Termi-

ne vormerken: Beratungen finden am Mittwoch, 4. September, und am Mittwoch, 18. September, jeweils von 8.30 bis 11.30 Uhr und 13.30 bis 15 Uhr in der Bezirksgeschäftsstelle Stockach statt sowie am Mittwoch, 11. September, von 9 bis 11 Uhr im Rathaus in Tengen.

TG Welschingen/ SeniorenFitness 60Plus

Start am 19. September

Welschingen. Die Stunden der Männersportgruppe SeniorenFitness 60Plus der TG Welschingen beginnen nach der Sommerpause wieder am Donnerstag, 19. September, um 17 Uhr in der Hohenhewenhalle in Welschingen.

TG Welschingen

»Nordic Walking« startet

Welschingen. Am Donnerstag, 5. September, um 8.30 Uhr und/oder um 18 Uhr starten alle »Nordic Walking«-Begeisterten ihre Walkingrunde an der Hohen Eiche in Welschingen.

»Nordic Walking« ist eine Ausdauersportart, bei schnelleres Gehen durch den Einsatz von zwei Stöcken im Rhythmus der Schritte unterstützt wird. Das Ausdauer- und Herzkreislauftraining ist für Teilnehmer jeden Alters geeig-

Neulinge werden angeleitet und die Laufstöcke können geliehen werden. Der Einsatz von Stöcken macht aus Walking ein Training, bei dem nicht nur die Beinmuskulatur, sondern auch die Muskulatur des Oberkörpers beansprucht und trainiert wird. Der Kurs »Nordic Walking« ist für ambitionierte Sportler ebenso geeignet wie für untrainierte Menschen.



Werden Sie Mitgestalter in einem Medienhaus mit Zukunft.

Das SÜDKURIER Medienhaus gehört als zukunftsorientiertes Medien- und Dienstleistungsunternehmen mit über 700 Mitarbeitern zu einer der Top 10 Mediengruppen in Deutschland. Früher ein reiner Zeitungsverlag, präsentieren wir uns heute als ein Unternehmen, das den digitalen Wandel in der Branche aktiv mitgestaltet und mit seinen modernen Prozessen und Strukturen spannende Perspektiven

Unsere Tochtergesellschaft Info Kommunal Verlags-GmbH ist seit über 25 Jahren ein verlässlicher Partner für Städte und Gemeinden zur Erstellung, Verteilung und Vermarktung von Amts- und Mitteilungsblättern. Unseren Werbepartnern bieten wir ein qualitatives Werbeumfeld und interessante Reichweiten in der Region.

Möchten Sie mit uns gemeinsam Medien für die Menschen in unserer Region gestalten, dann freuen wir uns auf Sie als

Redakteur / Journalist (m/w/d)

ab sofort in Engen als Voll- oder Teilzeitkraft (mind. 50%).

Unser Angebot

- Strukturierte und persönliche Einarbeitung.
- Gelebtes Teamwork, agile Arbeitsformen, flache Hierarchien und individuelle Weiterbildungsmöglichkeiten.
- Einen Arbeitsplatz in einer der schönsten Freizeitregionen Deutschlands.
- Das gute Gefühl, Teil eines verantwortungsvollen Medienunternehmens zu sein, das auf eine über 70-jährige Erfolgsgeschichte zurückblicken kann.

Ihre Aufgaben

- Redaktionelle Bearbeitung (Bild und Text) und Verantwortung für unser Verlagsprodukt "Gottmadingen aktuell"
- Terminbesetzung und Berichterstattung aus dem Gemeindeleben von Gottmadingen, dem Gemeinderat sowie aus den Themenfeldern Vereine, Wirtschaft, Kultur und Sport
- Eigenverantwortliche Produktion des Amtsblattes in den Verlags- und Redaktionssystemen (Bildschirmsatz und Umbruch)
- Durchführung von Korrekturen und Abnahmen
- Erster Ansprechpartner für das Amtsblatt "Gottmadingen

Ihr Profil

- Sie haben ein abgeschlossenes journalistisches Volontariat, ein Studium im Bereich (Online-)Journalismus/Medien oder eine vergleichbare Ausbildung. Auch Quereinsteiger (aus Redaktionen, PR-Abteilungen, Verlag oder Agentur) mit entsprechendem Talent sind herzlich Willkommen.
- Sie zeichnen sich durch ein ausgeprägtes Interesse am bürgerlichen und kommunalpolitischen Gemeindeleben aus.
- Idealerweise haben Sie bereits Erfahrung in der Übersetzung amtsrelevanter Beschlüsse und Themen in eine bürgernahe Sprache gesammelt.
- Kenntnisse in der Gestaltung von Print-Medien sind von Vorteil.
- Als Teamplayer mit einer selbstständigen und zuverlässigen Arbeitsweise und einer ausgeprägten sozialen Kompetenz passen Sie gut zu uns.

Sie haben noch Fragen?

Nehmen Sie mit Ihrem persönlichen Ansprechpartner Kontakt auf: Silke Görnitz, Tel. +49(0)7531/999-1367

Nutzen Sie unser Karriere-Portal, um mehr zu erfahren und sich auf die angebotene Stelle zu bewerben:

karriere.suedkurier-medienhaus.de/job1239





Neue **Pilates-Kurse**

TG Welschingen

Welschingen. Pilates ist ein figurformendes Ganzkörpertraining, das in einzigartiger Weise Kraft mit Beweglichkeit verbindet. In erster Linie wird die oft vernachlässigte Tiefenmuskulatur des Rückens und der Körpermitte trainiert, die Muskeln werden gestreckt und die ganze Körpersilhouette gestrafft. Es führt zu einer besseren Haltung und Balance und harmonisiert nicht nur Bewegungsabläufe im Alltag, sondern hilft auch bei der Ausübung anderer Sportarten. Beginn der Kurse ist am Dienstag, 10. September, um 9 Uhr in der Hohenhewenhalle Welschingen und am Donnerstag, 12. September, um 18 Uhr im Gymnastikraum des Kindergartens in Welschingen.

Fragen und Anmeldungen zum Pilates-Kurs bei der TGW-Geschäftsstelle unter Telefon 07733/504717 oder unter tgwelschingen@hegau data.de.

Gesund und fit durch Herbst und Winter

Fitness- und Gesundheitskurse der TG Welschingen

Welschingen. Die TG Welschingen bietet nach der Sommerpause folgende Übungsstunden, Fitness- und Gesundheitskurse an: »Bodyforming«, eine motivierende Powerstunde mit Kräftigungs-Übungen für den ganzen Körper. Kursbeginn am Montag, 16. September, um 19 Uhr in der Hohenhewenhalle Welschingen. »Yoga«: Beginn am Dienstag, 17. September, um 17.15 Uhr und um 18.30 Uhr (in beiden Kursen nur noch wenige Plätze frei) im Bürgerhaus Anselfingen. Mit Atemübungen, Yogastellungen, Meditation und Entspannung wird das innere Gleichgewicht gestärkt und das Wohlbefinden steigert

»Rücken fit«: Beginn am Mittwoch, 11. September, um 8.30 Uhr, um 9.30 Uhr und um 10.30 Uhr im Gymnastikraum im Kindergarten in Welschingen. Alles, was dem Rücken gut tut, Haltungsschulung, Kräftigung, Dehnung und Entspannung. Ziel ist es, Wirbelsäulenschäden vorzubeugen. Die Kurse um 8.30 Uhr und um 9.30 Uhr sind bereits ausgebucht. »Rücken stärken« im Bürgerhaus Anselfingen beginnt wieder am Mittwoch, 11. September, um 19 Uhr. »ZUMBA®Fitness«, ab Mittwoch, 11. September, um 19 Uhr in der Hohenhewenhalle, kombiniert klassisches Workout mit lateinamerikanischen Rhythmen. Es macht nicht nur Spaß, sondern ist auch ein absoluter Kalorienkiller. »ZUM-**BA®Fitness-Morgenkurs**«: Beginn Freitag, 13. September, um 8.30 Uhr im Gymnastikraum im Kindergarten Welschingen. »Fit-Mix« ab Mittwoch, 11. September, um 20 Uhr im Bürgerhaus Anselfingen. Der Mix aus Kraft-, Cardio- und dynamischen Übungen ist der Erfolgsfaktor für ein perfektes Ganzkörpertraining. Mit oder ohne Handgeräte.

Neue Kurse »Jumping®-Fitness« beginnen wieder ab Mittwoch, 11. September, um 20 Uhr und am Donnerstag, 12. September, um 19 Uhr. Anmeldung bei Isabell Hupfeld (Telefon 0172/9139470). Der Jumping-Kurs am Freitag um 18 Uhr beginnt wieder am 20. September. Dieser Kurs ist bereits ausgebucht. Infos hierfür bei Iveta Maier (Tel. 0173/ 7988503). Eine Teilnahme ist nur mit bestätigter Anmeldung möglich, da nur eine begrenzte Anzahl an Jumping-Trampolinen zur Verfügung steht. »Bauch-Beine-Po-Gymnastik« - Schritt für Schritt zur Traumfigur: Der ganze Körper wird gezielt und wirkungsvoll gekräftigt und gestrafft. Kursbeginn am Donnerstag, 12. September, um 18 Uhr in der Hohenhewenhalle Welschingen.

Auch die wöchentlichen Übungsstunden (Eltern-Kind-Turnen, Vorschulkinder, alle weiteren Kinder- und Jugendturnstunden - sowohl in der Hohenhewenhalle als auch im Bürgerhaus in Anselfingen), die Gymnastikstunde der Seniorinnen, das Fitnesstraining für Männer und alle weiteren Erwachsenen-Gymnastikstunden beginnen wieder ab 11. September (erster Schultag nach den Sommerferien) und finden wie gewohnt an den bisherigen Wochentagen und zur gewohnten Uhrzeit statt.

Fragen oder Anmeldung zu allen Kursen in der TG-Geschäftsstelle unter Telefon 07733/504717 oder tgwelschingen@hegaudata.de. Weitere Informationen unter www. tgwelschingen.de.





Danksagung

Wir danken allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Besonderen Dank Herrn Dr. Fritz mit Praxisteam für die gute ärzliche Betreuung, der Station 15 des Hegauklinikums Singen, Herrn Pfarrer Fürst für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier sowie dem Bestattungsinstitut Seidler für die fachkundige Hilfe.

Im Namen aller Angehörigen Thea Hinzen

Engen, im August 2019

Standesamt Engen

Monat Juli 2019

Eheschließungen

12.07.2019 Sonja Maier und Ron-Marc Rutsch,

Aacher Straße 4, Engen

27.07.2019 Marina Moser und Maik Walzer , Breitestraße 24 A,

Engen

27.07.2019 Anja Fechtig und Alexander René Klopfer,

Gerberstraße 15, Stuttgart

Eine weitere Eheschließung

Sterbefälle

29.06.2019 Luise Babette Glück geb. Schmidt,

Mundingstraße 5, Engen

01.07.2019 Helmut Otmar Geisenberger, Wettestraße 42,

Engen

04.07.2019 Hans-Ulrich Jörg Peter Hinze, Galgenäcker 16,

Rielasingen-Worblingen

13.07.2019 Ulrike Distel geb. Happle, Anselfinger Straße 5,

Engen

15.07.2019 Alice Steller geb. Herrmann, Schillerstraße 6, Engen

16.07.2019 Doris Elisabeth Mahler geb. Schwing,

Am Maxenbuck 16, Engen

23.07.2019 Johanna Gaiser geb. Müller, Schwarzwaldstraße 12,

Engen

24.07.2019 Rosa Erika Parth geb. Beinhauer,

Alois-Baader-Straße 2, Engen

Vier weitere Sterbefälle



Landwirtschaftsverband Erntedank-Gottesdienst

Hegau. Gemeinsam mit Erzbischof Stephan Burger feiert der BLHV (Badischer Landwirtschaftlicher Hauptverband) am Sonntag, 6. Oktober um 14 Uhr im Freiburger Münster einen Erntedank-Gottesdienst. Nach einem wechselhaften Witterungsverlauf mit einzelnen Hitzewellen wurden zufriedenstellende Erträge bei Feldfrüchten und im Obstbau beschert. In dieser Freude über die eingebrachte Ernte mischt sich in vielen Bauernfamilien die Sorge um die Zukunft ihrer Höfe. Der Wettbewerbsdruck wächst unaufhörlich. Noch immer ist die Zukunft der europäischen Landwirtschaftspolitik ungewiss. Vorschriften und Bürokratie engen die unternehmerische Chance ein. Erntedank richtet den Blick auf die Werte der Schöpfung und auf die berufsständische und kirchliche Mitverantwortung für eine hoffnungsvolle Zukunft. Zur traditionsreichen kirchlichberufsständischen Erntedankveranstaltung sind Bauernfamilien ebenso eingeladen wie die Bevölkerung oder Region. Die musikalische Gestaltung erfolgt durch die »Sängerrunde der Bäckerinnung«.

> Med. Fußpflege bei M. Trüb-Galimanis Ballenbergstraße 7 • Engen Telefon 0 77 33 / 14 52 Auch Hausbesuche

Demenz hat verschiedene Gesichter

Beratung und Begleitung

Engen. Die Diagnose einer Demenz bedeutet für die Betroffenen und Angehörigen einen tiefen Einschnitt in das bisherige Leben. Es stellen sich Fragen, die man nicht immer in der Familie oder mit Freunden besprechen kann. Unterstützung, Hilfe und Begleitung, auch in rechtlichen und finanziellen Fragen, bietet die ehrenamtliche Alzheimer-Beraterin Maria Elfriede Lenzen an. Termine, auch in den Abendstunden, können unter Tel. 2309, Im Scheurenbohl 43, Engen, vereinbart werden.

Angehörige sollten sich nicht scheuen, bei Fragen oder Problemen um Rat zu bitten. Auch wenn der Verlauf einer Demenz chronisch fortschreitet und es keine Heilung gibt, bedeutet eine Frühtherapie für die Betroffenen stets, länger im Leben zu stehen und mehr Freude am Leben zu haben.

Für Angehörige von suchtkranken Menschen Selbsthilfegruppe

Hegau. Etwa 8 Millionen Menschen sind in ihrem direkten familiären Umfeld als Angehörige von alkoholkranken Menschen betroffen. Werden Freunde und Nachbarn und Menschen aus dem nahen Umfeld dazugezählt, ist die Zahl weitaus größer. Die Selbsthilfegruppe für Angehörige will Menschen in Kontakt und Austausch bringen über Sorgen und Nöte im Alltag mit Suchtkranken.

Die Selbsthilfegruppe des bwlv für Angehörige trifft sich mittwochs in den ungeraden Kalenderwochen um 19.30 Uhr, Gruppenraum der Fachstelle Sucht Radolfzell, Schützenstraße 2 (über der Ratoldusapotheke). Die Gruppe wird von zwei erfahrenen ehrenamtlichen Mitarbeitern geleitet, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Informationen unter Fachstelle Sucht Singen, Telefon 07731/912400 oder fs-singen @bw-lv.de.

Alles Wichtige auf einen Blick

Neuer Wegweiser für Schwangere

Hegau. Handlich und übersichtlich darf er in keinem Mutterpass mehr fehlen: der Wegweiser für Schwangere. Die Stadt Konstanz stellte jetzt gemeinsam mit dem Landkreis und pro familia das neue Design vor.

Mit der Nachricht, dass ein Baby unterwegs ist, fängt ein großes Abenteuer an. Es beginnen neun Monate voller Veränderungen. Es muss vieles organisiert werden und es gibt viele Fragen zu klären: Wann muss der Arbeitgeber informiert werden? Wie funktioniert das mit der Elternzeit? Ab wann suche ich mir eine Hebamme?

Der Wegweiser für Schwangere bietet hierbei einen umfassenden Überblick in die Angebotsvielfalt des Landkreises und der Stadt Konstanz rund um das Thema Schwangerschaft. Anhand eines Zeitstrahls auf den ersten Seiten sehen die werdenden Eltern wichtige Meilensteine gleich auf einen Blick. Die einzelnen Kapitel geben Orientierung darüber, was rund um die Geburt zu bedenken und zu erle-

Die Zieglerschen

Schnupperkurs Gebärden

Engen. Die Gebärdensammlung »Schau doch meine Hände an« ermöglicht auf einfache Weise die Kommunikation mit nicht sprechenden Menschen. Interessierte können bei einem kostenlosen Schnupperkurs der »Zieglerschen« in Engen die Gebärden erlernen.

Der Kurs besteht aus zwei Terminen: Mittwoch, 18. September, und Mittwoch, 25. September, jeweils von 18 bis 19.30 Uhr im Wohnhaus der Behindertenhilfe (Mundingstraße 23). Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen begrenzt.

Anmeldung bis Freitag, 13. September, bei Kursleiterin Roswitha Österle, oesterle.ros witha@zieglersche.de, Tel. 015209277456. Infos: www.zi eglersche.de/gebaerdenkurse.

digen ist. Dabei werden die vielen Informationen kurz und knapp mit den wichtigsten Internetadressen aufgeführt. Die Checkliste hilft dabei, während der Schwangerschaft und nach der Geburt den Überblick zu behalten und nichts zu vergessen.

»Der Wegweiser war eine sehr gute Kooperation zwischen allen Beteiligten und zeigt, wie gut wir hier im Landkreis vernetzt und strukturiert sind - wirklich alle Bereiche sind abgedeckt. Das spiegelt der Wegweiser sehr gut wider«, sagte Stefan Basel, Sozialdezernent im Landkreis Konstanz, bei der offiziellen Vorstellung. Auch Fachkräfte schätzten die Broschüre aufgrund Ausführlichkeit sehr. Der Wegweiser für Schwanger liegt in den gynäkologischen Praxen, bei den Schwangerenberatungsstellen und weiteren Institutionen aus. Alle Informationen aus dem Wegweiser sind jetzt online auch unter www.LRAKN.de/wegweiser oder zum Download unter www.startpunktleben.de verfügbar.

VdK-Sozialverband **Sprechtage**

Hegau. Die Sprechtage im September der Sozialrechtsreferentin des Sozialverbandes VdK, Petra Mauch, finden am Dienstag, 3./10. und 24. September, und am Donnerstag, 5./12./19. und 26. September, jeweils von 9 bis 15.30 Uhr in der VdK-Geschäftsstelle Radolfzell. Bleichwiesenstraße 1/1, statt. Die Beratung und rechtliche Vertretung umfasst die Rechtsgebiete aller gesetz-Sozialversicherungen (Kranken-, Unfall-, Renten-, Arbeitslosen- und Pflegeversicherung). Ebenso werden Mitglieder sowohl im Schwerbehinderten- und sozialen Entschädigungsrecht als auch in der Grundsicherung für Arbeitssuchende und im Alter vertreten. Termine nur nach Vereinbarung, Telefon 07732/92360.

Musizieren für den guten Zweck

Langensteiner Schlosskonzert am 29. September

Hegau. Für ein weiteres Langensteiner Schlosskonzert in Orsingen-Nenzingen zu Gunsten des gemeinnützigen Vereins NOTHilfe öffnet die gräfliche Familie Douglas am Sonntag, 29. September, um 17 Uhr ihre Schlosskapelle. Dort konzertiert das renommierte Stuttgarter Ensemble »Animato« in der Besetzung Margret Schaal (Flöte), Hélène Godefroy (Violoncello) und Hildegund Treiber (Klavier). Aufgeführt werden Werke unter anderem von Mendelssohn. Farrenc und Bartók. Eintrittskarten zu 15 Euro, Schüler/Studenten 10 Euro, können unter info@not hilfe-verein.de gebucht oder über das auch am Konzerttag geschaltete Karten- und Infotelefon 0160/98224024 bestellt werden.

Restkarten sind an der Konzertkasse ab 16 Uhr erhältlich.

Senioren Anselfingen **Treffen**

Anselfingen. Am Montag, 2 September, treffen sich die Senioren Anselfingen um 14.30 Uhr im Bürgerhaus Anselfingen im Florianstüble zum gemütlichen Nachmittag. Gäste sind immer willkommen.

Stadtkirche

Kein Friedensgebet

Engen. Im September fällt das monatliche ökumenische Friedensgebet in der katholischen Stadtkirche Mariä Himmelfahrt aus.

Der gemeinnützige NOTHilfe-Verein unterstützt Menschen in finanzieller Bedrängnis - solche, die ein harter Schicksalsschlag getroffen hat. Zugleich wendet er sich Menschen in gesellschaftlichen Randgruppenbereichen zu. Ziel der ehrenamtlichen NOTHelferInnen ist es. die Betroffenen aus ihrer akuten Krise herauszuführen und sie fit zu machen, ihr Leben wieder selbst in den Griff zu bekommen. Für alle, die längerfristige und insbesondere stationäre Betreuung benötigen, ist mit OASIS ein sozialpädagogisches Haus in Planung, dessen Restfinanzierung maßgeblich mit Konzerterlösen zu bewerkstelligen ist. Deshalb verzichten auch alle auftretenden KünstlerInnen auf ihre Gage.

Weitere Informationen unter www.nothilfe-verein.de.

Landfrauen Stockach-Engen

Herbstliche Türkränze

Hegau. Die Landfrauen Stockach-Engen laden am Samstag, 21. September, zum Thema »Herbstlich bunte Türkränze« ins Rathaus in Mahlspüren im Hegau ein.

Die Teilnehmerinnen werden herbstliche Türkränze selbst gestalten.

Beginn der Veranstaltung ist um 14 Uhr. Die Kosten betragen 5 Euro, zuzüglich Materialkosten.

Anmeldung bei Karina Stengelin, Tel. 0172/7724751.

Unsere Jubilare

- Herr Dieter Harter, Engen, 70. Geburtstag am 29. August
- Herr Volkert Haberland, Welschingen, 70. Geburtstag am 30. August
- Frau Loni Jäger, Engen, 80. Geburtstag am 31. August
- Herr Egon Kohler, Welschingen, 70. Geburtstag am 1. September
- Frau Amanda Schlegel, Engen, 90. Geburtstag am 1. September

Beratungen + Bereitschaftsdienste

Apotheken-Wochenenddienst: Samstag, 31. August: Apotheke am Berliner Platz, Überlinger Straße 4, 78224 Singen, Telefon 07731/ 93340

Sonntag, 1. September: Residenz-Apotheke, Poststraße 12, Radolfzell, Telefon 07732/971160

<mark>Ärztlicher Bereitschaftsdienst:</mark> Ärztlicher Notfalldienst rund um die Uhr. Telefon 116 117

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst: Telefon 01803/222555-25

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst: Den tierärztlichen Notdienst erfahren Sie bei Ihrem Haustierarzt.

Tier-Ambulanz-Notruf: 0160/5187715, Tierrettung LV Südbaden, Lochgasse 3, 78315 Radolfzell, Tel. 07732/941164

Pflegestützpunkt-Altenhilfeberatung des Landkreises Konstanz, Amt für Gesundheit und Versorgung in 78315 Radolfzell, Sprechtag an jedem zweiten Mittwoch im Monat um 14 Uhr im Rathaus, Blaues Haus, Hauptstr. 13, 1. OG. Terminvereinbarung erbeten unter Tel. 07531/800-2626, Ansprechpartnerin: Pia Faller

Sozialstation Oberer Hegau St. Wolfgang e.V., Schillerstr. 10 a, Engen, Nachbarschaftshilfe + Dorfhelferinnen-Station, Tel. 07733/8300 AKA-Team, Schützenstr. 6, Engen, Pflegeberatung und Hilfen im Haushalt, Tel. 07733/6893

Ambulante Pflege »Katharina«, Schillerstraße 6, 78234 Engen, Tel. 07733/5035879

Mobiler Pflegedienst & Tagespflege Krüger, rund um die Uhr erreichbar, Hohenkräher Brühl 11, 78259 Mühlhausen, Tel. 07733/503420

Sozialpsychiatrischer Dienst der Arbeiterwohlfahrt, Sprechstunde für psychisch kranke Menschen und Angehörige nach Vereinbarung, Tel. 07731/958040

Diakonisches Werk des Evang. Kirchenbezirks Konstanz, Außenstelle Engen, Bei der Säge 8a, 78234 Engen Schwangeren- und Schwangerschaftskonflikt-Beratung, Migrationsberatung. Telefonische Terminvereinbarungen: Montag bis Donerstag von 9-12 Uhr unter 07731/86080 (Singen) Freitags von 8-11.30 Uhr unter 07733/6340 (Engen)

Psychologische des Landkreises Konstanz für Kinder, Jugendliche und Eltern, Sprechzeiten: Montag bis Donnerstag von 8 bis 12 Uhr, 14 bis 16 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr, Singen, Wehrdstr. 7, Tel. 07531/800-3311

Psychologische Beratungs- und Behandlungsstelle und Fachstelle für Suchtprävention und Gesundheitsförderung, Amt für Kinder, Jugend und Familie, Außenstelle Singen, Maggistr. 7, 78224 Singen, tel. Anmeldung Dienstag und Donnerstag, 07731/61787

pro Familia, Gesellschaft für Familienplanung, Sexualpädagogik & Sexualberatung, Singen, Mo,Mi,Fr 10-12 Uhr, Mo+Do 16-17 Uhr, Di 12-13 Uhr, Tel. 07731/61120

alcofon bei Alkoholproblemen Mo-Fr 18-20 Uhr, 0180/10645645 (2,5 Cent/Min.)

Caritasverband Singen-Hegau e.V., Schillerstr. 10 a, 78234 Engen, Tel. 07733/505241, Fax 07733/505235, Betreuungsverein als Ansprechpartner für gesetzliche Betreuungen, Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen und Caritassozialdienst, Beratung in sozialen Lebenslagen, offene Sprechstunde dienstags und mittwochs von 9-12 Uhr, sonst nach Vereinbarung, www. caritas-singen. de

Telefonseelsorge, Notrufnummer (kostenlos) 0800/1110111 und/oder 0800/1110222

Betreuungsverein Bodensee/Hegau e.V., Gewinnung, Beratung, Begleitung ehrenamtlicher gesetzlicher Betreuer, Info über Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung, Büro Singen, Thurgauer Str. 23 a, Tel. 07731 31893, Fax: 07731 948583, E-Mail: singen@bbh-ev.de

Alzheimer-Beratung: Elfriede Maria Lenzen, Im Scheurenbohl 43, Engen, Tel. 07733/2309

Dementen-Betreuung, Sozialstation, Tel. 07733-8300

Hospizverein Singen u. Hegau e.V., Betreuung schwerstkranker und sterbender Menschen, Hospizdienst Tel. 07731/31138. Gesprächsangebot zu Hospiz- und Palliative Care-Fragen jeden Dienstag 12.30 bis 14.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung. An jedem ersten Montag Gesprächskreis für Trauernde, 18 bis 20 Uhr, Gambrinus 1, erstes OG, Singen.

Aids-Hilfe: Beratungen Mittwoch von 20 bis 22 Uhr, Konstanz, Tel. 07531/56062

Frauenhaus Singen, rund um die Uhr Tel. 07731/31244

Verbraucherzentrale Baden-Württ. Paulinenstr. 47, 70178 Stuttgart, Tel. 0711/669187, Fax: 669150

Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Engen: In dringenden Notfällen Rufnummer 9480-40.

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirche

Samstag, 31. August: Mühlhausen: 18.30 Uhr Hl. Messe in der Josefkapelle

Sonntag, 1. September: Engen: 10.30 Uhr Hl. Messe für die Seelsorgeeinheit Aach: 18.30 Uhr Hl. Messe Anselfingen: 9 Uhr Festgottesdienst zum Patrozinium Bargen: 9 Uhr Hl. Messe

Welschingen: 18.30 Uhr Stille Anbetung

Zimmerholz: 10.30 Uhr HI. Messe

Kirchliche Nachrichten

Bruderschaftsfest in Ehingen: Am Sonntag, 8. September, feiert die Pfarrgemeinde Sankt Stephan das traditionelle Bruderschaftsfest. Zum Festgottesdienst in der Pfarrkirche, zur feierlichen Prozession und dem anschließenden Beisammensein im Garten des Pfarrschlössles sind alle herzlich einladen. Über eine zahlreiche Teilnahme sowie über tatkräftige Unterstützung durch viele Helferlnnen freut sich das Gemeindeteam Ehingen.

Hauskommunion in Engen: Die nächste Hauskommunion wird am Freitag, 13. September, gebracht. Sieben Schmerzen Mariens: Die Fußwallfahrt von Engen über Singen nach Moos der Seelsorgeeinheit am Samstag, 14. September, befasst sich dieses Mal mit den »Sieben Schmerzen Mariens«. Der Start der frühen Pilger ist bereits um 6.30 Uhr. Treffpunkt zur Aussendung ist in der Stadtkirche Mariä Himmelfahrt in Engen. Vom Bahnhof aus fahren die Teilnehmer mit dem Seehas nach Mühlhausen. um von dort über Hausen an der Aach nach Singen zur Krankenhauskapelle zu pilgern. Dort findet um 10.30 Uhr eine Andacht statt, die mit dem großen Wallfahrtssegen auch die später hinzugekommenen Pilger aussendet. In Arlen ist Mittagspause. Im Anschluss geht es weiter über Bohlingen nach Moos, wo gemeinsam der Wallfahrtsgottesdienst gefeiert wird. Nach Ausgabe der Urkunden geht es mit dem Reisebus zurück nach Engen mit Zwischenstopp in Singen, Landesgartenschau, für die später Hinzugekommenen, die gegebenenfalls ihr Auto dort geparkt haben. Begleitet wird der Tag vom Kleinbus der Seelsorgeeinheit, der Kaffeespenden in Thermoskannen. Getränke und zusätzliches Gepäck transportiert. Auch müde Pilgerinnen und Pilger können bei Bedarf mitfahren, so dass alle gut ans Ziel

kommen. Es gibt Hefezopf für alle, darüber hinaus sorgt jeder selbst für Proviant. Bitte eine eigene Tasse mitbringen. Anmeldung im Pfarrbüro (Tel. 94080) bis Montag, 9. September, wegen der allgemeinen Planung und der erforderlichen Fahrkarten. Die Wegstrecken belaufen sich ab Engen auf knapp 25 Kilometer, wer ab Singen hinzukommt, hat eine Wegstrecke von circa 14,5 Kilometern vor sich. Details auf den aushängenden Plakaten in den Kirchen. Bei Fragen stehen Roswitha Gresser, Tel. 97329, und Carola Bohnenstengel, Tel. 996435 (abends), gerne zur Verfügung.

Ökumenische Emmauskapelle (Autobahnkapelle)

Sonntag: 11 Ühr Ökumenischer Gottesdienst mit Ulrike Kloper und Barbara Straßner-Schnur. Musikalische Gestaltung: Wolfgang Heintschel, Klavier

Evangelische Kirche Gottesdienst

Sonntag: 10 Uhr Gottesdienst (Pfr. Hilsberg)

Gemeindetermine/Kreise

In den Sommerferien machen die Kreise Pause. Das Pfarramt ist bis 1. September geschlossen und danach nur eingeschränkt nach telefonischer Rücksprache geöffnet. Die Vertretung in dringenden Fällen kann dem Anrufbeantworter entnommen werden. Reguläre Öffnungszeiten gelten wieder ab Mittwoch, 11. September.

Neuapostolische Kirche Mittwoch: 20 Uhr Gottesdienst in

Sonntag: 9.30 Uhr Welcome back Gottesdienst in Engen

Christliche Gemeinde

Sonntag: 10 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst, Am Bahndamm 3, (www.cg-engen.de)

Russisch-Orthodoxe Kirche

Mittwoch: ab 9 Uhr Beichtgelegenheit, 10 Uhr Göttliche Liturgie Sonntag: ab 9 Uhr Beichtgelegenheit, 10 Uhr Göttliche Liturgie, Jahnstraße 3a (www.roka-engen. usite.pro/)

W. SCHWARZ

STEINMETZ-MEISTERBETRIEB
IN SINGEN



GRABMALE

SCHAFFHAUSER STR. 165 Tel.: 0 77 31/6 44 43

Blickpunkt Geschäftsleben



Bei der Charity-Aktion » Move & Care « zugunsten der Radio 7 Drachenkinder und der Lifeplus Foundation konnte Initiatorin Simona Winter im Rahmen des Schau-, Präsentations- und Aktionstags in Engen am 7. Juli einen Gesamtbetrag von 1.800 Euro sammeln, so dass je 900 Euro an die beiden Organisationen gehen. Zu diesem erfreulichen Ergebnis trug auch eine Spende in Höhe von 250 Euro von der Engener Firma Förster-Technik bei, die Geschäftsführer Markus Förster an Simona Winter übergab. Das Unternehmen hatte bei der Gewerbeschau für den guten Zweck Milchshakes verkauft und den Erlös dann noch aufgestockt.





Auskunft bei: Fam. Buhl, Hofgut Homboll, 78247 Weiterdingen Telefon 07739/236, Fax 1485, www.hofguthomboll.de



Familienbetrieb Seit über 50 Jahren



Heizung Bäder Notdienst

KERSCHBAUMER

Ein neues Bad oder eine neue Heizung?
Wir beraten Sie gerne
- auch im Notfall sind wir gerne für Sie da -

rufen Sie an
Engen 07733-505870 www.kerschbaumer.de

WIR SUCHEN SIE

als zuverlässige/n und verantwortungsbewusste/n **Zusteller/in** (ab 13 Jahren, Rentner, Hausfrauen) für **Prospektverteilung** in **Engen**, **Mühlhausen-Ehingen**, **Welschingen**, **Tengen**, **Wiechs a.R., Zimmerholz**.

psg Presse- und Verteilservice Baden-Württemberg GmbH, Telefon 0800-999-5-666/zusteller@psg-bw.de

Evangelische Kirchengemeinde Hüfingen-Bräunlingen
-Verwaltungs- und Serviceamt Mönchweilerstraße 6
78048 Villingen-Schwenningen
Tel. 07721/ 99 888-54

Für unsere Luise-Scheppler-Kindertagesstätte in Hüfingen suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Erzieher/ Kinderpfleger (m/w/d) (pädagogische Fachkraft) mit 90% (derzeit 35,10 Wochenstunden)

Ihre Bewerbung richten Sie bitte **bis spätestens 18.08.2019** an uns. Für weitere Informationen steht Ihnen Frau Mika unter der Telefonnummer 07721/99 888-54 (Email Carina.Mika@vsa.ekiba.de) oder Frau Quilamba, Leiterin der Kindertageseinrichtung, Telefonnummer 0771 / 62126, gerne zur Verfügung.

Weitere Informationen unter: www.ekihb.de

Wir freuen uns auf Sie!

gesucht + gefunden

Sonstiges

Ich, männlich, 63 Jahre

suche Dich, w., Du solltest
natürlich, ehrlich und treu sein.
Ich gehe gerne spazieren,
Fahrrad fahren, bin humorvoll
und liebe ein gemütl. Zuhause
mit Grillen im Garten. Dieses
können wir alles auch
gemeinsam tun, wenn Du
wieder eine richtige Familie
möchtest. Es wäre schön, wenn
Du ein Auto hättest.

Zuschriften unter Chiffre 1826 an Info Kommunal-Verlag

Anzeigenannahme: Tel. 0 77 33 / 9 72 30 info-kommunal@t-online.de

Immobilien

LSK

Büroausstellung, Werkstatt

ebenerdig, viels. nutzbar, ca. 200 m², in Engen, Nähe Autobahn Tel. 0 77 31 / 9 26 92 77

Vermietungen

EFH Engen-Ballenberg

Bj. 72, ca. 150 m² Wfl., ca. 750 m² Grst., Garage, neue Öl-Zentralheizung, KM 750,- € + NK + Kaution Zuschriften unter Chiffre 1827 an Info Kommunal-Verlag



ERHARDT TERRASSENDACH -DIE PERFEKTE LÖSUNG

Terrassendach mit Komfort

- · Elegantes Design
- · Hochwertige, pulverbeschichtete Aluminiumprofile
- » Exklusiver Sonnen- und Wetterschutz für Ihre Terrasse
- Geschützt vor Wind und Wetter

Wir als Fachpartner beraten Sie gerne:



Werner-von Siemens-Str. 20a, 78239 Rielasingen Fon: 07731 799530 Fax: 07731 7995322 info@kellhofer.de www.kellhofer.de

Pfeiffer's Schmuckatelier e.K. in Engen Goldankauf Aus Alt mach Neu oder Geld Freitag 14 bis 18 Uhr Samstag 10 - 12.30 Uhr Pfeiffer'S Schmuckatelier e.K. 78234 Engen Tel. 07 7 33 / 53 08

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Tel. 0 39 44 / 36160 www.wm-aw.de Fa.

Redaktions- und Anzeigenschluss Montag 12 Uhr







z.B. Bier, Wein, Kaffee, Oliven, Senf, Schokolade... Neue Ernte Äpfel & Williams (Birne) Zwetschgen DE-ÖKO-006 Obst Verkami Magdalenenhof Hilzingen Bioland Thomas Hägele Tel.07731/60607

Graf Hardenberg dreht durch.



T-Roc Style 1.0 l TSI OPF 85 kW (115 PS) 6-Gang

Kraftstoffverbrauch, I/100 km innerorts 6,6, außerorts 4,7, kombiniert 5,4, CO₃-Emissionen kombiniert 123 g/km, Effizienzklasse B.

Ausstattung: Einparkhilfe, Klimaanlage "Air Care Climatronic", Licht-und-Sicht-Paket, Multifunktionslenkrad in Leder, Navigationsfunktion "Discover Media", Sitzkomfort-Paket, Winterpaket, Berganfahrassistent, Müdigkeitserkennung u.v.m.

Sonderzahlung	4.500,00 €
Nettodarlehensbetrag (Anschaffungspreis) 24	4.076.16 €
Sollzinssatz (gebunden) p.a	3,33 %
Effektiver Jahreszins	3,33 %
Laufzeit	48 Monate
Jährliche Fahrleistung	10.000 km
Gesamtbetrag 1	1.700,00 €

Monatliche Leasingrate 150,00 €¹

Nur 50 Fahrzeuge bis zum 31.10.19!

¹ Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Str. 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für den Abschluss des Leasingvertrags nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Das Angebot gilt für Privatkunden und gewerbliche Einzelabnehmer mit Ausnahmer von Sonderkunden für ausgewählte Modelle. Bonität vorausgesetzt. Detaillierte Informationen erhalten Sie bei uns. Bei vorheriger Erreichung der Stückzahl kann die Aktion vorzeitig beendet werden. Abbildung zeigt Sonderausstatungen gegen Mehrpreis. Änderungen vorbehalten.

² Der Reisegutschein wird unter allen Käufern der gesamten Aktionsfahrzeuge verlost. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



BESTE

Ihr Volkswagen Partner

Volkswagen Zentrum Singen

Stockholzstr. 17 | 78224 Singen | Tel. 07731/8301-0

www.grafhardenberg.de

Ihr Volkswagen Partner

Gohm + Graf Hardenberg GmbH

Max-Stromeyer-Str. 122 | 78467 Konstanz | Tel. 07531/5816-0

Abigstr. 2 | 88662 Überlingen | Tel. 07551/8095-0

